



AMTSBLATT

Aktuelle Informationen der Marktgemeinde Jenbach

41. Jahrgang

November 2024

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch Post.at

gemeinde@jenbach.at | www.jenbach.at

Weihnachtszeit in Jenbach



Foto: Markus Ocvirk

Vorweihnachtliches Treffen im Reitlinger Park

Die Marktgemeinde Jenbach und die Jenbacher Vereine laden wieder zum besinnlichen Verweilen im Reitlinger Park ein. Regionale Schmankerln, Glühwein, Punsch, ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm und der Kunsthandwerksmarkt stimmen auf Weihnachten ein. Alle Advent-Veranstaltungen finden Sie auf den Seiten 12/13.

Liebe Jenbacherinnen, liebe Jenbacher,



Bgm. Dietmar Wallner

nach dem ungewöhnlichen Kälteeinbruch im September, wurden wir im Oktober von angenehmen Temperaturen verwöhnt und ich hoffe, Sie konnten Kraft tanken für die kommenden Wintermonate.

In der Gemeinde befassen wir uns im Moment mit der Erstellung des Haushaltsvoranschlags für das Jahr 2025 und ich muss sagen, dass es seit meinem Eintritt in den Gemeinderat im Jahr 2004 noch nie so schwierig war, ein Budget zu erstellen. Die längste Rezession seit dem Ende des 2. Weltkrieges und damit einbrechende Einnahmen stellen die Gemeinden - und damit auch Jenbach - vor schier unlösbare Aufgaben.

Dennoch bemühen wir uns, unsere Sozialleistungen sowie die zahlreichen Serviceleistungen für unsere Mitbürger*innen auf dem gewohnt hohen Niveau zu halten. Die nächsten Monate werden jedoch zeigen, wo wir den Gürtel enger schnallen müssen, um alle erforderlichen Investitionen tätigen zu können.

Am 4. November hat der Betrieb unseres neuen öffentlichen Verkehrsmittels „Regioflink“ begonnen. Möglicherweise haben Sie diesen schon in Anspruch genommen und ich hoffe, sie waren zufrieden damit. Der Regioflink soll eine Ergänzung zum bereits bestehenden Regiobussystem sein und auch all jene Ortsteile abdecken, die vom Bus bisher nicht erreicht wurden. Vielleicht probieren Sie es ja selber aus! Mit dem Regioflink kann man nicht nur von Fischl ins Ortszentrum fahren, sondern auch umgekehrt. Die freundlichen Wirtsleute vom dortigen Gasthof freuen sich sicher über Ihren Besuch.

Auf den Seiten 18 und 19 dieses Amtsblattes sehen Sie die Haltestellen des Regioflink.

Auch viele unserer Wirtschaftsbetriebe stehen im Moment vor großen Herausforderungen. Unter diesem Gesichtspunkt haben wir im Septem-

ber unsere Wirtschaftsförderungsrichtlinien aktualisiert und erweitert, um im Rahmen unserer Möglichkeiten die heimischen Betriebe zu unterstützen. Alle Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage "www.jenbach.at".

Eines der großen Themen im Katastrophenschutz ist seit einiger Zeit die Gefahr eines möglichen, langanhaltenden Stromausfalls (Blackout). Aus diesem Grund haben wir das Einsatzzentrum unserer Feuerwehr mit einem Notstromaggregat ausgestattet. Durch die neue Notstromversorgung wird auch die Telefonanlage der Gemeinde gespeist, damit wir für unsere Mitbürger*innen soweit als möglich erreichbar bleiben.

Der begnadete Komiker Karl Valentin hat über den Advent einmal gesagt: "Wenn die stade Zeit vorüber ist, dann wird's auch wieder ruhiger!"

Ich hoffe aber doch, dass Sie die Vorweihnachtszeit genießen können und vielleicht besuchen Sie ja unseren Weihnachtsmarkt, um dort ein wenig der Hektik des Alltags zu entfliehen. Die zahlreichen Vereine und Standbetreiber freuen sich auf Ihren Besuch.

Ich wünsche nun allen eine schöne Zeit im Advent, bereits jetzt ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das herannahende Jahr 2025 nur eines, nämlich Gesundheit!

Euer Bürgermeister Dietmar Wallner

Impressum



Amtsblatt der Marktgemeinde Jenbach

Erscheinungsweise 4x jährlich . Herausgeber: Marktgemeinde Jenbach, vertreten durch Bürgermeister Dietmar Wallner.
Anschrift für alle: 6200 Jenbach, Marktgemeindegemeindeamt, Südtiroler Platz 2, Tel. 05244-6930 . e-mail: gemeinde@jenbach.at
Blattlinie: Amtliche Mitteilungen und Verlautbarungen
Für den Inhalt beigestellter Artikel ist der jeweils Unterzeichnende verantwortlich.
Satz&Layout: pro arte Werbeagentur - Jenbach

Beschlüsse des Gemeinderates

aus den Sitzungen des Gemeinderates vom 29.08., 24.09. und 29.10.2024

Um- bzw. Nachbesetzungen durch die Gemeinderatsfraktion SPÖ Jenbach in den nachstehenden Ausschüssen:

Ausschuss für Familie, Jugend, Bildung:

Mitglied Tamara Schwaiger
Ersatzmitglied Ina Berndt

Ausschuss für Ortsbelebung und wirtschaftliche Angelegenheiten:

Mitglied Melanie Nogalo, MA, BEd
Ersatzmitglied Walter Rott

Um- bzw. Nachbesetzungen von Ausschüssen

Mitfinanzierung Errichtung von 18 Fahrradboxen am Bahnhof Jenbach durch die Verkehrsverbund Tirol GmbH

Fahrradboxen

Änderung der Öffnungszeiten des Recyclinghofes mit November 2024 wie folgt:

Mo 14.00 – 19.00 Uhr, Mi 14.00 – 19.00 Uhr, Fr 07.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof

Auflösung der beiden öffentlichen Sammelstellen Roßschwemme und Mittelschule ausgenommen der dort befindlichen Altglassammlung mit No-

vember 2024 sowie Entfernung der Altglascontainer an der Huberstraße.

Auflösung öffentlicher Sammelstellen

Neuerlassung der Wirtschaftsförderungsrichtlinien der Marktgemeinde Jenbach:

www.jenbach.at/Buergerservice/Foerderungen

Wirtschaftsförderungsrichtlinien

Erlassung von Richtlinien zur Vereinsförderung der Marktgemeinde Jenbach:

www.jenbach.at/Buergerservice/Foerderungen

Richtlinien zur Vereinsförderung

Änderung der Kanalgebühren- sowie der Wassergebührenverordnung mit 01.10.2024:

www.jenbach.at/Buergerservice/Verordnungen_-_Richtlinien

Kanalgebühren & Wassergebühren

Festsetzung der Eislaufgebühren für die Wintersason 2024/25 - www.jenbach.at/Eislaufplatz

Eislaufgebühren

Änderung der Verordnung über die Festsetzung einer Waldumlage mit 01.01.2025:

www.jenbach.at/Buergerservice/Verordnungen_-_Richtlinien

Festsetzung Waldumlage

Änderung der Abfallgebührenverordnung mit 01.01.2025:

www.jenbach.at/Buergerservice/Verordnungen_-_Richtlinien

Abfallgebührenverordnung

Änderung der Friedhofsgebührenverordnung mit 01.01.2025:

www.jenbach.at/Buergerservice/Verordnungen_-_Richtlinien

Friedhofsgebührenverordnung

Festsetzung der Miet- und Nebenkosten für das Veranstaltungszentrum Jenbach mit Wirksamkeit

01.01.2025 - www.vzjenbach.at

Miet- und Nebenkosten vz.jenbach

Festsetzung der Schwimmbadtarife für die Saison 2025: www.jenbach.at/Jenbacher_Terrassenbad

Schwimmbadtarife

Festsetzung der Gebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen mit Wirksamkeit 01.09.2025:

www.jenbach.at/Einrichtungen/Kinderbetreuung

Kinderbetreuungseinrichtungen

Errichtung einer Notstromanlage für das Feuerwehrhaus Jenbach

Notstromanlage

Verfahren zur Änderung des

- örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gste. 19/19, 19/18, 19/50, 20/2 – "Innstraße"
- Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gste. 19/19, 19/18, 19/50, 20/2 – "Innstraße"

Raumordnungskonzept und Flächenwidmungsplanes

Erlassung des Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes BEB 148-2024 im Bereich der Gst. 327, 336, 337/1, 338/2, .18/1,

.18/2, .18/3, .19/1, .19/2, .19/3, .21/2 – „Untere Achenseestraße“

Bebauungsplan



Information zur Wasserversorgung



In den vergangenen Jahren wurden am Kasbach bereits Hochwasserschutzprojekte umgesetzt. Voraussichtlich im Jänner 2025 startet das Projekt „Kasbach-Hochwasserschutz – Bauabschnitt 03“.

Die im gegenständlichen Projekt geplanten Maßnahmen werden mitunter im Bereich der Schutzzone für die Moosbachquelle durchgeführt. Für den Fall, dass es durch die Arbeiten zu einer Verunreinigung kommt, wird zum Schutz des Trinkwassers die Chlorierung der Moosbachquelle ab Beginn der Bauarbeiten veranlasst. Diese Vorsichtsmaßnahme ist notwendig, um möglicherweise einsickernde Keime oder Bakterien abzutöten.

Die Chlorierung wird fachgerecht (Arge Umwelt Hygiene GmbH) durchgeführt. Mittels eines Dosiergerätes wird dem Trinkwasser die richtige Menge Chlor beigemischt. Die Dosierung wird laufend überprüft und das Trinkwasser zugleich einer

Routineuntersuchung unterzogen.

Die Dosierung von Chlor zur Desinfektion ist per Bescheid vorgeschrieben, die Durchführung erfolgt unter Einhaltung strenger gesetzlicher Grenzwerte und ist beispielsweise mit jener in Schwimmbädern nicht vergleichbar.

Wirkungsweise der Chlorierung:

Durch die Zugabe von Chlor (als Natrium-Hypochlorit-Lösung) werden im Wasser befindliche Mikroorganismen abgetötet. Zusätzlich wird der in allen Leitungen vorhandene Biofilm abgebaut. Die Abbauprodukte dieses Biofilms führen zu dem typischen „Schwimmbadgeruch“.

Der Genuss dieses Trinkwassers ist absolut ungefährlich und in keinster Weise gesundheitsschädlich.

Gerhard Malin / Bauamt der MG Jenbach

Neue Mitarbeiter in der MG Jenbach

Neubesetzung in der Abteilung Liegenschaftsverwaltung

Stefi Urban (49) verstärkt seit 29. April 2024 die Liegenschaftsverwaltung im **Sekretariat** mit ihrem freundlichen Wesen und ihrer ausgeglichenen Art. Sie war in den letzten Jahren bei den Zillertaler Trachtenwelten in der Verwaltung tätig und bringt so einiges an Struktur mit ins Team.

Die **Stelle des Sachbearbeiters** der Abteilung kann seit 1. Jänner 2024 durch einen internen Wechsel mit **Roland Biechl** (50) besetzt werden. Sein breitgefächertes Können durfte er bis dahin als Schularwart an der NMS Jenbach unter Beweis stellen. Durch die so erhaltenen Perspektiven kann auch der Arbeitsprozess der weiteren rund 50 Mitarbeiter*innen der Abteilung gekonnt koordiniert werden.

Die **Leitung der Abteilung** übernimmt seit 1. September 2023 **Hannah Folie, BA** (26). Nach ihrem Abschluss an der HTL Jenbach (Energie- und Gebäudetechnik) und einem Soziologie Studium an der Universität Innsbruck hat es sie nach unter-

schiedlichen beruflichen Eindrücken zurück nach Jenbach verschlagen.

Zu den Aufgaben des Teams zählen die Betreuung der gemeindeeigenen Häuser und deren Mieter*innen, die Instandhaltung und Pflege von Spielplätzen und die Unterstützung bei der Entwicklung von Projekten für die Gemeinde.

Weiters koordiniert die Liegenschaftsverwaltung auch die Abläufe im Somweberhaus, die Reinigung von öffentlichen Objekten und das Beschwerdemanagement im ÖBB-Parkhaus. Je nach Saison betreibt die Liegenschaftsverwaltung auch das Terrassenbad oder den Eislaufplatz.

Ebenso werden die Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen über den gesamten Gebäude-Lebenszyklus begleitet. In enger Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen der Marktgemeinde Jenbach werden Abläufe stetig angepasst, Vereine unterstützt, Sicherheit großgeschrieben und gemeinsam für die Ausschöpfung unseres Potentials gesorgt.

Verstärkung im Bauamt

Das Bauamt der Marktgemeinde Jenbach wird seit Frühjahr 2024 von den **Sachbearbeitern Renata Vukelic und Ing. Josef Lederwasch** tatkräftig verstärkt.

Josef steht in allen Angelegenheiten bezüglich der rechtlichen Grundlagen des Baurechtes zur Verfügung. Mit seinem freundlichen und hilfsbereiten Auftreten, sowie seiner Fachkenntnis wird er bald als Bausachverständiger der Marktgemeinde Jenbach brillieren.

Unterstützt wird er von Renata, der nach mehrjähriger Arbeitserfahrung im Lebensmittel-Vertrieb ihre Stressresistenz sowie ihre Organisationsfähigkeiten zu Nutze kommen.



Von links: Renata Vukelic, Ing. Josef Lederwasch, Stefi Urban, Roland Biechl, Hannah Folie

Großes Interesse an „Jenbach GEGEN Gewalt!“

Am 4. Oktober 2024 organisierte die Marktgemeinde Jenbach die Veranstaltung „Jenbach gegen Gewalt“ mit Impulsvorträgen und Diskussionen. Das große Interesse der Jenbacher*innen bestätigte die Aktualität des Themas.

Auf Einladung der Marktgemeinde Jenbach beleuchteten Vertreter von sieben Facheinrichtungen in kurzen Impulsvorträgen die unterschiedlichen Aspekte von Gewalt in unserer Gesellschaft. Mit dabei waren Expert*innen vom Kinderschutz, von "Frauen gegen Vergewaltigung", von der Männerberatung "Mannsbilder", vom "Eigenschutz-Netzwerk", von der Landespolizeidirektion Tirol – Landeskriminalamt, vom Verein "Neustart" sowie von der Kinder- und Jugendanwaltschaft Tirol. In Kleingruppen tauschten sich dann die Besucher*innen mit den Referent*innen über die einzelnen Themen aus.



Bgm. Dietmar Wallner freute sich in seiner Eröffnungsrede über das große Interesse



Die angeregten Diskussionen bestätigten, dass Gewalt in unserer Gesellschaft viele Gesichter hat und in allen Gesellschaftsschichten sowie in den verschiedensten Bereichen zu finden ist: in der Familie, in Partnerschaften, bei der Arbeit, in Schulen, bei Jugendlichen, in der Nachbarschaft, im Netz, im öffentlichen Raum und vielem mehr. Vor allem Gewalt gegen Frauen und Gewalt in der Familie stellen ein weitreichendes Problem in unserer Gesellschaft dar.

Ziel der Veranstaltung war es, die Bürger*innen für dieses Thema zu sensibilisieren, aufzuklären und mögliche Hilfestellungen aufzuzeigen. Bgm. Dietmar Wallner bedankte sich bei den Mitgliedern aller Facheinrichtungen und bei den Teilnehmer*innen für diese gelungene und wichtige Veranstaltung.

Kayahan Kaya, MSc / Integrationsbeauftragter

*Die Referent*innen des Abends mit Gemeindevorstand Reinhard Macht, der die Veranstaltung moderierte*



jen.buch - Rückblick und ein paar Neuigkeiten

In den letzten Wochen und Monaten war wieder so einiges in unserer Bücherei los

Im August besuchten uns die Kinder der Sommerbetreuung mit ihren Begleitpersonen und wir konnten mit einer tollen Schnitzeljagd so manche interessante Bücher entdecken. Auch Mirjam vom Blätterwald war ein paar Mal bei uns und nahm unsere jungen Besucher*innen mit auf phantasievolle Bilderbuch-Entdeckungsreisen.

Jeden 1. Mittwoch im Monat laden wir alle Kinder und auch Erwachsenen zur Lesezeit mit Maria ein. Die Stunde von 16.00 bis 17.00 Uhr ist stets gut besucht und die Kinder genießen die Zeit, in welcher sie selbst Bücher zum Vorlesen aussuchen dürfen.

Am 10. September besuchte uns Frau Buchquassel im Rahmen des „Tiroler Geschichtensommers“. Ein kurzweiliger Nachmittag zum Thema Umweltschutz fand mit viel Spiel und Spaß, aber auch tollen Erfindungen der Kinder statt.

Im Oktober starteten wir den Leseclub für Kindergarten- und Volksschulkinder. Die Kinder können aus dem großen Angebot der Bücherei passende Bücher aussuchen, welche sie dann gemeinsam, in kleinen Gruppen oder nur mit einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin lesen. Dadurch werden die Lesekompetenzen der Kinder gefördert und Spaß am Lesen vermittelt. Die Kinder werden in dieser Zeit von uns beaufsichtigt und die Eltern können die Stunde für sich nützen.

Ein großer Erfolg war das heurige Krimifest bei uns in Jenbach. Wir bekamen Besuch vom Autor Benjamin Cors, der uns einen spannenden, aber auch humorvollen Abend bescherte. Bei einem Glas Wein und leckeren Brötchen konnten wir die Lesung dann gemütlich ausklingen lassen.



Nun ein paar Neuigkeiten

• Derzeit stellen wir von den Leserkärtchen auf die **Bürgerkarte** um. Alle Jenbacher Leser*innen,



die eine Bürgerkarte haben, die auf ihren Namen läuft, können diese nicht nur für den Recyclinghof, sondern auch für die Bücherei verwenden.

• Im Frühling 2025 starten wir mit unserer **Saatgutbibliothek**. Wir werden eine Auswahl von ca. 21 regionalen Sorten anbieten, diese können in unserer Bücherei „ausgeliehen“ werden. Im Herbst sollten dann die Samen der Pflanzen gewonnen und ein Teil wieder zurück in die Bücherei gebracht werden. Mit diesem Projekt möchten wir gerne altes, regionales und vor allem nicht gentechnisch verändertes Saatgut für alle Jenbacher*innen anbieten. Bei Interesse können Sie sich gerne bei uns informieren.

Vorschau Veranstaltungen:

- 30. November 2024 von 9.00 – 12.00 Uhr **Bücherweihnacht**
- 3. Dezember 2024 um 16.00 Uhr **Bilderbuchlesung** mit Lena Raubaum
- 27. Dezember 2024 **Bücherflohmarkt**

Da „Feminine Dialoge“ zum Weltfrauentag 2024 ein großer Erfolg war, sind wir nun schon bei der Planung für Veranstaltungen zum Thema **„Starke Frauen“ im März 2025**

- 8. März 2025 **Eröffnung des „Weltfrauenmonats“** in der Markt- und Schulbücherei
- 8. bis 14. März 2025 **Ausstellung "feminism loaded"**
- 13. März 2025 **Living Library**

Ein Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen, sowie eine thematisch passende Lesung sind in Planung.

Maria-Christina Lackner / jen.buch



Besuch von Frau Buchquassel

Krimifest mit Lesung von Benjamin Cors

Fotos: Maria-Christina Lackner

sonne freiwilligenbörse

Engagiert leben – ein Freiwilligenbericht



Wolfgang mit einer Teilgruppe der Lesepatenschaft Jenbach...



bei der Lesung...



... und als Prozessionsbegleiter



Angela Rainer

Steckbrief: Wolfgang Wechselberger

Geboren: 1955

Wohnhaft: von Anfang an in Jenbach

Bekannt durch sein Geschäft: Uhren Schmuck Optik Wechselberger

Verheiratet: mit Brigitte seit vielen Jahrzehnten

Vater von zwei Söhnen und einer Tochter

Die bunte Vielfalt seiner Ehrenämter:

Die folgende Auflistung zeigt, wie mit persönlichen Herzensangelegenheiten Freiwilligenarbeit verbunden werden kann.

Wolfgang's Leidenschaft war vor vielen Jahren das Fußballspielen. Von 1985/86 hat er sogar die Obmannschaft des SVG Jenbachs übernommen. Die legendären Jenbacher Sportler-Bälle im Veranstaltungszentrum wurden ebenso durch ihn initiiert.

Begeisterung empfindet Wolfgang auf der Bühne beim Theaterspiel. Beim Goglhof in Fügen konnte er dazu erste Erfahrungen machen. Nun ist er bei den Schlossbergspielen in Rattenberg angekommen und ist dort schon in einige Rollen geschlüpft.

In der Pfarre Jenbach ist Wolfgang in seiner Funktion als Lektor tätig. (Fotos: E. Cembranelli). Er ist als solcher sicher ein "Aushängeschild", seine angenehme Stimme und die Art des Lesens zeichnet ihn aus.

Als "Zeremonienmeister" ging er immer an der Spitze einer Prozession - als Orientierungshilfe für die Ministranten.

Wolfgang ist mehr als 20 Jahre lang im Pfarrgemeinderat tätig und dort ein unverzichtbarer Ehrenamtlicher.

Die Singgemeinschaft Jenbach freut sich ebenso über die gesangliche Unterstützung durch Wolfgang im Chor und bei deren Auftritten. Er ist eine geschätzte Männerstimme geworden.

Seit vielen Jahren ist Wolfgang auch in der Volksschule als Lesepate tätig und unterstützt die Kinder in der Leseförderung. Auch dieses Amt ist von unverzichtbarem Wert.

Warum so viele Ehrenämter Wolfgang?

Diese Frage wurde wie folgt beantwortet.

"Ich freue mich, wenn ich der Gesellschaft etwas weitergeben darf und ich bei verschiedenen Gemeinschaften mit dabei sein kann. Das bedeutet mir sehr viel. Ich lerne vor allem immer etwas Neues dazu."

Frohe Weihnachten, viel Frieden und Freude in euren Familien und Danke an alle aktiven Freiwilligen, die sich in unserer Ortschaft einbringen - ihr seid große Vorbilder für unsere Gesellschaft.

Angela Rainer / sonne freiwilligenbörse

Sie erreichen uns:
sonne freiwilligenbörse
Angela Rainer
0664/808376020
„freiwilligenboerse@jenbach.at“

Mehr Info unter
www.jenbach.at
oder auf facebook



Wolfgang Wechselberger bei der Singgemeinschaft Jenbach



Wolfgang beim Team der Lesepatenschaft VS Jenbach



Kinderkrippe Tratzbergsiedlung

Ein gelungener Abschlussausflug



Das erste Jahr in der Kinderkrippe Tratzbergsiedlung haben wir mit einem ganz besonderen Ausflug beendet.

Nachdem wir die Achenseebahn mit ihren Dampflokomotiven mit unseren Kindern thematisiert haben, durfte die Theorie in die Praxis umgesetzt werden. Mit dem Bus ging es gemeinsam zum Bahnhof, wo schon mit neuen Warnwesten der Achenseebahn auf uns gewartet wurde. Nach einer stärkenden Jause hieß es „Alles Einsteigen“ und „Abfahrt“. So fuhren wir mit der Achenseebahn bis zur Haltestelle Burgeck.

Wir möchten uns für die unvergessliche Fahrt beim Team der Achenseebahn herzlich bedanken und freuen uns schon darauf, sie ab Mai 2025 wieder fahren zu sehen.

Das Team der Kinderkrippe Tratzbergsiedlung

Anmeldung Kinderbetreuungseinrichtungen

Kinderkrippe, Kindergarten und Schülerhort der Marktgemeinde Jenbach

Ablauf für die Anmeldung in den Einrichtungen:

Jänner: 7. Jänner bis 2. Februar 2025 ist die Anmeldung möglich – online über die Homepage der Marktgemeinde oder über den links stehenden QR Code

Februar: Sichtung der Anmeldungen, interne Einteilung der einzelnen Einrichtungen, Zuordnung der Kinder

März: Information an die Eltern über die Aufnahme des Kindes in der Einrichtung/ Termin für Erstgespräche und Elternabend

April: Erstgespräche mit den einzelnen Familien

Mai: Information der Aufnahme in den einzelnen Gruppen (Zuteilung) / Elternabend für „neue“ Eltern, Schnuppertage



werden individuell vereinbart
Weitere Infos zu Preisen, Öffnungszeiten, pädagogischem Alltag und Betreuungsangebot entnehmen Sie der Homepage unter <https://www.jenbach.at/Einrichtungen/Kinderbetreuung>

St. Notburga Pflege

Mobile Pflege und Tagesbetreuung



Die Mitarbeiter der St. Notburga Pflege GmbH wünschen allen eine besinnliche Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr!

St. Notburga - Mobile Pflege



Tagesbetreuung

Entlastung für pflegende Angehörige

Die Tagesbetreuung richtet sich an pflegebedürftige ältere Menschen, die ihre Zeit gerne in der Gesellschaft von Gleichaltrigen verbringen möchten und dabei abwechslungsreiche Stunden erleben wollen.

Ein wichtiger Aspekt unserer Tagesbetreuung ist die Förderung sowohl der geistigen als auch der körperlichen Fähigkeiten unserer Besucher. Unser Ziel ist es, diese Fähigkeiten möglichst lange zu erhalten.

Die Tagesgestaltung richtet sich nach den Wünschen unserer Besucher. Mit unserem fachlich geschulten Personal fördern wir kognitive wie körperliche Fähigkeiten durch:

- Aktivierung und Gedächtnistraining
- wöchentliches Turnen in Kooperation mit dem Jenbacher Sozialzentrum
- regelmäßige Spaziergänge
- Kreatives Gestalten und Spiele je nach den Wünschen unserer Besucher

Zum Angebot gehören neben den Aktivitäten ein Mittagessen und eine Kaffeejause.

Öffnungszeiten:

Die Tagespflege ist aktuell am Dienstag von 8:45 – 15:45 Uhr geöffnet. Der Besuch ist halb- oder ganztägig möglich.

Die Räumlichkeiten sind barrierefrei erreichbar und befinden sich im Jenbacher Sozialzentrum.

Transport:

Die Hin- und Rückfahrt sollten idealerweise selbst organisiert werden. In vielen Orten stehen kostengünstige Dorftaxis zur Verfügung. Sofern Ressourcen unseres betreuten Fahrdienstes vorhanden sind, organisieren wir diesen gerne.

Kosten:

Einen Teil der Kosten übernimmt das Land Tirol, der Selbstbehalt für jede/n BesucherIn ist einkommensabhängig und sozial gestaffelt.

**Nutzen Sie unseren
kostenlosen Schnuppertag!**

Mobile Pflege
St. Notburga



Tratzbergstrasse 12
6200 Jenbach, Tirol



05244 / 63033
notburgapflege.at



info@notburgapflege.at



Jenbacher Sozialzentrum

Museumstour

Das Jenbacher Museum öffnete für unsere Heimbewohner*innen des Jenbacher Sozialzentrums seine Pforten.

Im Rahmen einer speziell für unsere Bewohner*innen organisierten Führung hatten wir die Gelegenheit, eine Vielzahl von einheimischen Pilzen und Tieren zu beobachten und zu hören. Ebenso konnten wir das „alte Jenbach“ in Augenschein nehmen.

Wir möchten uns nochmals beim Jenbacher Museumsverein für die Einladung mit anschließender Verköstigung sowie bei allen, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben, recht herzlich bedanken.



Besuch im
Jenbacher Museum

Ausflug zum Haflinger Hof in Kramsach

Im Oktober fand unser diesjähriger Bewohnerausflug statt, der uns zum Haflingerhof am Reintalersee führte.

Wir wurden mit Kaffee, hausgemachten Kuchen und köstlichen Eisspezialitäten verwöhnt und verbrachten einen gemütlichen Nachmittag im



Singen und
Musizieren



Oktoberfest im Sozialzentrum

großartigen Ambiente des Haflingerhofs.

Da die Wetterbedingungen ein Flanieren am See leider nicht zuließen, haben wir uns kurzfristig dazu entschlossen, gemeinsam zu singen und zu musizieren.

Die tatkräftige Unterstützung zahlreicher ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen sowie Angehöriger trug maßgeblich dazu bei, dass der Tag zu einem vollen Erfolg wurde und den Bewohner*innen viel Freude bereitete.

„O'zapft is“ hieß es beim zünftigen Oktoberfest im Jenbacher Sozialzentrum

Am 22. Oktober fand im Jenbacher Sozialzentrum das jährliche Oktoberfest statt.

Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen, die zum Großteil in Dirndl oder Lederhose erschienen waren, feierten gemeinsam bei Weißwurst, Brezn und Bier.

Zur musikalischen Unterhaltung spielte das Trio „Mia 3“ auf und bei ausgelassener Stimmung wurde gesungen, geschunkelt, geklatscht und so manches Tänzchen gewagt.

Wir möchten uns nochmals bei allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltungen beigetragen haben, recht herzlich bedanken. Nur durch die tatkräftige Unterstützung unserer zahlreichen fleißigen Mitarbeiter*innen, Helfer*innen und Freiwilligen ist es uns möglich, den Bewohner*innen unvergessliche Momente zu bereiten.

Das Team der Verwaltung JES

sone seniorenmanagement

 seniorenmanagement
sone
 soziales netz jenbach

Hendrikje Walser ist Nachfolgerin von Hanna Hochenwarter

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

Nach über zwei Monaten im sone seniorenmanagement habe ich mich schon gut in der neuen Position eingelebt. Ich bin viel in der Gemeinde unterwegs, treffe dabei viele Menschen mit ihren Anliegen und vereinbare Termine im Büro oder für einen Hausbesuch.

Die größten Probleme entstehen dann, wenn akut etwas passiert und die Not am größten ist - dann ist es oft schwierig, schnell eine Lösung zu finden. Deshalb möchte ich Sie hier dringend bitten: **informieren Sie sich frühzeitig, welche Angebote in der Gemeinde und über deren Grenzen hinaus vorhanden sind.** Was ist wichtig, um selbstbestimmt zu altern und so lang wie möglich zuhause bleiben zu können. Was kann man sich schon als Plan B für die Zukunft überlegen und vorsorgen. Gerne berate ich Sie auch präventiv zu diesem Thema. Im Akutfall bin ich bemüht, eine Lösung mit Ihnen und für Sie zu finden.

Das **Musikcafé im JES** erfreut sich immer größerer Beliebtheit, es ist auch dafür eingerichtet worden, um die (Hemm-)Schwelle des Jenbacher Sozialzentrums, im wahrsten Sinne des Wortes, leichter zu überwinden und in gemütlicher Atmosphäre das Heim und dessen Bewohner*innen kennen zu lernen. Eine Neuerung gibt es auch hier: früher war ab November immer die Musikschule mit ihren Schüler*innen vertreten, es gab jedoch die Rückmeldung, dass das Schwelgen in Erinnerungen mit der Musik von damals mehr Freude bringt, somit wurde umstrukturiert. Das Café findet wie immer am 1. Mittwoch im Monat statt, allerdings schon von 14.30 bis 16.00 Uhr. Ich konnte Klaus Sjösten als hauptsächliche Begleitung für den Nachmittag gewinnen - Danke dir dafür Klaus. Auch andere Musiker*innen werden eingeladen, den Nachmittag zu gestalten.

Am 19. November 2024 von 9.00 bis 10.30 Uhr findet wieder das **Angehörigencafé Demenz** mit Yvonne Harder (Psychotherapeutin in Ausbildung) und mir im Somweberhaus statt.

In gemütlicher Atmosphäre gibt es die Möglichkeit, in einem vertraulichen Rahmen seine Sorgen, Ängste, aber auch die Lösungen und schönen Momente, mit anderen An- und Zugehörigen von Demenzerkrankten zu teilen. Was hier besprochen



wird, unterliegt der Verschwiegenheit. Wir versuchen, mit Tipps und Unterstützungsmöglichkeiten in diesen 1,5 Stunden begleitend für Sie da zu sein.

Für alle Senior*innen in unserer Gemeinde, die **Informationen zum Regioflink** benötigen oder zu den Menschen gehören, die eine **Hausabholung** benötigen, melden Sie sich - ich bin bei allen Fragen für Sie da. Melden Sie sich gerne telefonisch für einen Termin bei mir, unter der Nummer 0664/808 37 6050 bin ich von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr für Sie erreichbar. In den Weihnachtsferien ist das sone seniorenmanagement geschlossen.

Ihre Hendrikje Walser



Hendrikje Walser
0664/808 37 6050





Veranstaltungen zur Weihnachtszeit



Sa 30.11.

*Bücherweihnacht
jen.buch, Achenseestraße 31*

★ 9.00 - 12.00 Uhr . Advent-Vormittag für die ganze Familie bei jen.buch

Sa 30.11.

★ *Der 1. Advent · Samstag
im Reitlinger Park*

★ 15.00 - 20.00 Uhr . Christkindl.Postamt, Christkindl.Werkstatt . Weihnachtszug . liebevoll geschmückte Christbäume von Jenbacher Schüler*innen . Kunsthandwerksmarkt

Jenbacher Museum: Kaffee & hausgemachte Kuchen . Sonderausstellungen „100 Jahre TIWAG & Achenseekraftwerk & Kasbachkraftwerke“ und „Moderne Adventkalender“ . Kinder können die alten Jenbacher Kirchen-Orgelpfeifen ertönen lassen . Eintritt frei
Programm moderiert von Lilly Staudigl:

- ★ 15.15 Uhr . Die Weihnachtsmärchenfee kommt vorbei... lasst euch überraschen!
- ★ 15.45 Uhr . Flöten- und Querflötenensemble der LMS Jenbach-Achental
- ★ 16.30 Uhr . Kinderchor WeSing aus Wiesing
- ★ 17.00 Uhr . Weisenbläser der BMK Jenbach
- ★ 17.30 Uhr . Gesang mit Barbara Dorfer



Fotos: Markus Ocvirk

Sa 30.11.

*Jenbacher Krippenausstellung
Kleiner Saal im vz.jenbach*

So 01.12.

★ 10.00 Uhr . Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Di 03.12.

*Singen is insa Freid!
Somweberhaus EG, Postgasse 19*

★ 15.00 Uhr . Singen mit den "Stad-Lustigen"

03./20.12.

*Frauencafé
Somweberhaus, Postgasse 19*

★ 19.00 Uhr . Interkultureller Frauen-Treff

Mi 04.12.

*Verflixst Navidad
vz.jenbach, Achenseestraße 50*

★ 20.00 Uhr . Die wahnwitzige Weihnachtsshow mit Gabriel Castañeda

Fr 06.12.

*Nikolauszug
Südtiroler Platz und Pfarrkirche*

★ 17.00 Uhr . mit Nikolausgeschichte, Gabenverteilung, Glühwein und Punsch

Sa 07.12.

★ *Der 2. Advent · Samstag
im Reitlinger Park*

★ 15.00 - 20.00 Uhr . Christkindl.Postamt, Christkindl.Werkstatt . Weihnachtszug . liebevoll geschmückte Christbäume von Jenbacher Schüler*innen . Kunsthandwerksmarkt

Jenbacher Museum: Kaffee & Kuchen . Sonderausstellungen „100 Jahre TIWAG & Achenseekraftwerk & Kasbachkraftwerke“ und „Moderne Adventkalender“ im EG . Kinder können die alten Jenbacher Kirchen-Orgelpfeifen ertönen lassen . Eintritt frei
Programm moderiert von Lilly Staudigl:

- ★ 15.15 Uhr . Die Weihnachtsmärchenfee kommt...
- ★ 16.00 Uhr . Tenorhorn- und Posaunenensemble der LMS Jenbach-Achental
- ★ 17.00 Uhr . Krippenspiel Tanzschule Dancesation
- ★ 17.30 Uhr . Besinnliche Advent.Musik
- ★ 18.15 Uhr . Anklöpfler Singgemeinschaft Jenbach

Mo 09.12.

*Frauencafé mit Kindern
Somweberhaus, Postgasse 19*

★ 16.00 Uhr . Spielen, Plaudern, sich austauschen

Mo 09.12.

*Chronik-Stammtisch
Somweberhaus, Postgasse 19*

★ 19.00 Uhr . Treff für alle Interessierten

Mo 09.12.

*"Klingelingeling"
Jimmy Schlager im vz.jenbach*

★ 19.30 Uhr . Satirisches Weihnachtskonzert

Mi 11.12.

*"Eine Handvoll Licht"
Kolpinghaus, H.-v.-Pichler-Str. 5 a*

★ 09.00 Uhr . Adventlesung mit Petra Unterberger

Mi 11.12.

*Computeria Jenbach
Somweberhaus, Postgasse 19*

★ 15.00 Uhr . Thema: Rezeptideen aus dem Internet

13./28.12.

*Eisdiso
Eislaufplatz Jenbach*

★ 17.00 Uhr . Musik und Spaß

Sa 14.12.

★ *Der 3. Advent · Samstag
im Reitlinger Park*

★ 15.00 - 20.00 Uhr . Christkindl.Postamt, Christkindl.Werkstatt . Weihnachtszug . Besuch des Weihnachtsengels ALBA . liebevoll geschmückte Christbäume von Schüler*innen . Kunsthandwerksmarkt
Jenbacher Museum: Kaffee & Kuchen . Sonderausstel-

Veranstaltungen zur Weihnachtszeit

lungen „100 Jahre TIWAG & Achenseekraftwerk & Kasbachkraftwerke“ und „Moderne Adventkalender“ im EG . Kinder können die alten Jenbacher Kirchen-Orgelpfeifen ertönen lassen . Eintritt frei

Programm moderiert von Lilly Staudigl:

- ★ 15.15 Uhr . Die Weihnachtsmärchenfee kommt...
- ★ 16.00 Uhr . Trompeter der LMS Jenbach-Achental
- ★ 17.00 Uhr . Trachtenverein Jenbach
- ★ 17.30 Uhr . Die Stimmbandln aus Absam

So 15.12.

Fisch- und Pflanzenbörse
vz.jenbach

- ★ 9.00 Uhr . der Aquarienfreunde Tirol

So 15.12.

Advent im Moos
Im Moos, Quellenweg 10

- ★ 17.00 Uhr . mit der Singgemeinschaft Jenbach, den Anklöpflern der Singgemeinschaft und der Bläsergruppe der BMK Jenbach. Fackeln, Weihnachtsmusik, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Di 17.12.

Plauderstube
Somweberhaus, Postgasse 19

- ★ 15.00 Uhr . Weihnachtsfeier mit Harfenmusik

Sa 21.12.

★ **4. Advent · Samstag**
im Reitlinger Park

- ★ 15.00 - 20.00 Uhr . Christkindl.Postamt, Christkindl.Werkstatt . Weihnachtszug . liebevoll geschmückte Christbäume von Jenbacher Schüler*innen . Kunsthandwerksmarkt

Jenbacher Museum: Kaffee & Kuchen . Sonderausstellungen „100 Jahre TIWAG & Achenseekraftwerk & Kasbachkraftwerke“ und „Moderne Adventkalender“ im EG . Kinder können die alten Jenbacher Kirchen-Orgelpfeifen ertönen lassen . Eintritt frei

Programm moderiert von Lilly Staudigl:

- ★ 15.15 Uhr . Die Weihnachtsmärchenfee kommt vorbei... lasst euch überraschen!
- ★ 16.00 Uhr . Klarinetten- und Saxophonensemble der LMS Jenbach-Achental
- ★ 17.00 Uhr . Jenbacher Christkindleinzug
- ★ 18.15 Uhr . Wolfi & friends . Gitarrenensemble

Sa 28.12.

"New Orleans Jazz"
Freiraum Jenbach

- ★ 20.15 Uhr . mit "Alex and his Hot 5+2", sieben Musiker, die authentischen New Orleans Jazz in originaler Besetzung performen

ADVENT.ZEIT

Die Marktgemeinde Jenbach und die Jenbacher Vereine laden wieder zum besinnlichen Verweilen im Reitlinger Park ein. Neben regionalen Schmankerln, Glühwein und Punsch sorgt ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm für vorweihnachtliches Flair. Liebevoll gefertigte Mitbringsel, Kunsthandwerk und Kulinarisches werden an den Verkaufsständen angeboten. Genießen Sie die stille Zeit bei uns!



Markt-Standl'n am 1. Adventsamstag:

Fischzucht Moser . Frische und veredelte Fische "Für Mi" . Handgefertigte Pflegeprodukte
GoodWoodTirol . Deko, Geschenkartikel, Tassen
Jenbacher Pfadfinder . Steckerlbrot, Liköre, Kerzen
Michl Jilg . KürBISSkerne und Zuckerwatte
Klaus Krapf . Speck, Käse, Brot, Schnaps
Roswitha Penz . Schoko-Fruchtspieße
Wahlberg Design . Glas und Glasgravuren
Zirmart . "die Zirbenrose", Vasen, Bilder, Deko

Markt-Standl'n am 2. Adventsamstag:

Die Spatzelen . Schönes aus Draht mit Holz, Stoff...
Glasfachschnitzschule Kramsach . Glaskugeln und -sterne
Jenbacher Pfadfinder . Steckerlbrot, Liköre, Kerzen
Michl Jilg . KürBISSkerne und Zuckerwatte
Knuddelwerkstatt . Gebäckelte Kuscheltiere
Klaus Krapf . Speck, Käse, Wurst, Brot, Schnaps
Walter Krepatz . Zirbenschüsseln, Zirbenlampen...
Roswitha Penz . Schoko-Fruchtspieße
Bernhard Rauch . Holzdekorationen

Markt-Standl'n am 3. Adventsamstag:

BriMa Schmuckdesign . Ton, Schmuck + Honigprodukte
Fischzucht Moser . Frische und veredelte Fische
Roswitha Holzmann . Weihnachtliche Basteleien
Jenbacher Pfadfinder . Steckerlbrot, Liköre, Kerzen
Michl Jilg . KürBISSkerne und Zuckerwatte
Klaus Krapf . Speck, Käse, Brot, Schnaps
Walter Krepatz . Zirbenschüsseln, Zirbenlampen...
Roswitha Penz . Schoko-Fruchtspieße
Bettina Span . Steinbilder

Markt-Standl'n am 4. Adventsamstag:

Maria Anderlan . Wärmekissen, -tiere, Schmuck
Ernst's Tonwaren . Unikate aus Ton und Holz
Jenbacher Pfadfinder . Steckerlbrot, Liköre, Kerzen
Michael Jilg . Gebrannte KürBISSkerne, Zuckerwatte
Klaus Krapf . Speck, Käse, Wurst, Brot, Schnaps
Simone Mayer . Weibrauch, Weibrauchbrenner
Roswitha Penz . Schoko-Fruchtspieße
Purzigagele . Bekleidung für Kinder
Zirmart . "die Zirbenrose", Vasen, Bilder, Deko



Kulinarik Vereins.Standl'n:

- ★ Fleischkas.Semmeln
- ★ Gebackene Mäuse
- ★ Gerstlsuppe mit Brot
- ★ Hot.Dogs & Bosna
- ★ Kartoffelblättln mit Sauerkraut
- ★ Kastanien
- ★ Krapfen-Paradies
- ★ Pommes
- ★ Waffeln
- ★ Zillertaler Krapfen



Fotos: Markus Ocvirk



vz.jenbach

>>> Vorschau Jänner bis März 2025



Mag^a Martina Mayer

Neujahrskonzert mit dem Ensemble Walzerklang Sonntag, 5. Jänner 2025 um 18.00 Uhr

Entdecken Sie das Ensemble Walzerklang – eine dynamische Gruppe junger und talentierter Musikerinnen und Musiker, die sich mit Leidenschaft dem Ziel verschrieben haben, faszinierende, humorvolle und beeindruckende Konzerte zu gestalten.

Gekonnt und mit Leidenschaft für die Musik führt Annette Fritz als künstlerische Leiterin und Steh-

geigerin das Ensemble Walzerklang und verleiht ihm eine unverwechselbare Note, die in den Konzerten spürbar ist.

Das breit gefächerte Repertoire der Neujahrskonzerte umfasst nicht nur die bezaubernden Werke von Komponisten*innen wie der Strauß-Familie, Carl Michael Ziehrer und Franz Lehar, sondern auch virtuose Bravourstücke und solistische Darbietungen einzelner Ensemblemitglieder. Auch das Sängerpaar – Lisa-Marie Hilber und Daniel Menczgar – entführen mit beeindruckenden Darbietungen das Publikum in die Welt der Operette.

Mit kunstvoller, unterhaltsamer und humorvoller Moderation begleiten wir Sie durch den Abend und vermitteln auf lebendige Art und Weise die prickelnde Welt der Wiener Tanzmusik. Eine perfekte Gelegenheit, um erheitert und beschwingt in das Neue Jahr zu starten!

€ 23,- auf oeticket.com, allen VVK Stellen und an der Abendkasse erhältlich.



4. Jenbacher Fototage 24. bis 26. Jänner 2025

Das vz.jenbach wird Ende Jänner 2025 wieder zu einem Treffpunkt für alle Fotografie-Interessierten. Das 3-tägige Programm bietet neben einer großen **Gemeinschaftsausstellung** von Fotograf*innen aus der Region **Informationsstände**, **Seminare** und **Multimedia Shows**.

Das Programm

Freitag, 24. Jänner um 19.00 Uhr

- Feierliche Eröffnung der Gemeinschaftsausstellung

Samstag, 25. Jänner ab 10.00 Uhr

- Gemeinschaftsausstellung
- Seminare
- Informationsstände
- Multimedia Show

17.00 Uhr "Abenteuer Vulkane" mit Ulla Lohmann Eintritt € 12,-

19.30 Uhr "Magie der Berge" mit Heinz Zak, Eintritt € 20,-

Sonntag, 26. Jänner ab 10.00 Uhr

- Gemeinschaftsausstellung bis 16.00 Uhr



Ulla Lohmann "Abenteuer Vulkane"



Heinz Zak "Magie der Berge"

Faschingseislaufen

Sonntag, 26. Jänner 2025 von 14.00 bis 16.00 Uhr
Musik und Spaß am Eislaufplatz, freier Eintritt.
Ersatztermin bei Schlechtwetter am 2. Februar

Stubaier Freitagsmusig "Neben der Spur"

Donnerstag, 30. Jänner 2025 um 19.30 Uhr
Von echter Tiroler Volksmusik über Eigenkompositionen bis hin zu Welt- und Popmusik...
€ 20,- an der Abendkassa oder über oeticket.com

Teng Tengl Faschingsball

Samstag, 15. Februar 2025 ab 19.30 Uhr
Mit Live-Musik, Maskenprämierung, Tombola, Gastauftritten, Fotobox, Maskierung erwünscht

"Nibelungen Gaga" mit dem Feinripp Ensemble

Freitag, 21. Februar 2025 um 19.30 Uhr
Ob die bekannten Siegfried, Hagen, Brun- und Kriemhild, die begehrten drei Rheingoldtöchter Floßhilde, Wellgunde und Woglinde oder die kleine Figur Zwerg Alberich – sie alle locken unsere drei Helden ins Reich der Mythen...
€ 23,- an der Abendkassa oder über oeticket.com



Unsinniger Donnerstag

Donnerstag, 27. Februar 2025 ab 11.11 Uhr
ab 19.00 Uhr Tengl Tengl Faschingsparty im vz.jenbach-Foyer

Kindermaskenball

Sonntag, 2. März 2025 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Mit lustigen Mitmachstationen, Kinderschminken, Bastelecke, freier Eintritt

Naz Eingraben

Dienstag, 4. März 2025
in den Jenbacher Gastrolokalen



freiraum-jenbach

Der Freiraum-Herbst startete am 11. Oktober mit dem Jazzkonzert "I love Paris", wobei die Musiker um László Demeter, allen voran der Geiger Frankie Lato, französische Leichtigkeit und ungarische Wehmut in ihrem einzigartigen Sound vereinten.

Am 8. November bot die Ausstellung „In Memoriam Pepi Rubisoier“ einen Rückblick auf das vielfältige Lebenswerk dieses Jenbacher Fotografen.

- Am 29. November dürfen wir uns nach vielen Jahren wieder über den Besuch von "Saxofour" freuen. Längst ein Begriff in der Jazzwelt, bietet dieses Saxophonquartett eine ideale Kombination von Groove, Originalität, Geist und Virtuosität, bei der auch der Humor nicht zu kurz kommt.

- Als Abschluss des freiraum-Jahres präsentieren wir am **Samstag, den 28. Dezember "Alexander and his Hot 5 +2"**, sieben Musiker, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, authentischen New Orleans Jazz in originaler Besetzung zu performen.



Mitreißende Rhythmen und 'heiße' Soli laden zum Zuhören, und Mitswingen ein!

Für das Freiraum-Jahr 2025 haben wir uns wieder um ein abwechslungsreiches Programm bemüht - ab Mitte Dezember findet ihr unser Jahresprogramm unter www.freiraum-jenbach.at

- Den fulminanten Start ins Neue Jahr macht am **Samstag, den 17. Jänner "Tenorcouncil"**, fünf großartige Musiker, die das Tenorsaxophon feiern...
Andrea Chvatal / freiraum Jenbach



Saxofour



Tenorcouncil

Handwerker-Schulstube-Handarbeitsgeschäft

Schloss-Tratzbergstraße 3

Im „Haus herober der steinernen Marter“ lebten im 16., 17. und in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts verschiedene Handwerker (Schuhmacher, Tischler und Glaser, Zimmerer und Weber). Seine Bezeichnung verdankte es der gotischen Pestsäule, die bis Mitte des 20. Jahrhunderts ungefähr dort stand, wo sich heute die Garagen- einfahrt des Hauses Achenseestraße 34 befindet, und nun ihren Platz auf dem Betriebsgelände von INNIO Jenbacher hat.

1741 erwarb die Lehrerfamilie Pichlmayr das Gebäude und richtete hier eine Schulstube ein – die erste in Jenbach, die örtlich lokalisierbar ist. Sie bestand bis ca. 1780. Anfang der 1780er Jahre wurde eine neue gebaut und eingerichtet – manche in Jenbach erinnern sich noch an das 1998 abgebrochene „Mauracherhaus“, Tratzbergstraße 11, wo heute die Bushaltestelle „Gemeindeamt“ und eine Parkanlage ist. Genaueres finden Interessierte auf den dortigen Themenwegtafeln.



Blick vom Haus Tratzbergstraße 2 auf die Konditorei von Maria Unterguggenberger – auf dem Bild Familie Unterguggenberger (Maria 2.v.l.), Foto Bestand Wolfgang Haberditz

Mitglied bei der Feuerwehr. Sein Enkel Hermann Mehsner bzw. Messner – die Schreibweise wurde in seiner Volksschulzeit geändert - übernahm nach seiner Hochzeit 1946 das Haus von seinem Vater Alois Stubenvoll und führte einige Umbauten durch.

Um 1955 beherbergte das Gebäude die Strickerei und den Verkauf der Firma Wesenjak und um 1960 für kurze Zeit die Konditorei Unterguggenberger. Mitte der 1960er Jahre übernahm Hilda Feiner die Räumlichkeiten, um dort Wolle und Kurzwaren zu verkaufen. Alte Jenbacher*innen erinnern sich noch gut an die „Feinerin“.

Irma Siller geb. Messner folgte ihr mit einem ähnlichen Warenangebot im Jahr 1980 nach und führte das Geschäft bis zu ihrer Pensionierung 2005. Anschließend übernahm Frau Wollrabe. Von 2009 bis 2011 betrieb Michelle Egger ein Dessousgeschäft. Danach stand das Messner-Haus einige Jahre leer, bevor es verkauft und schließlich Mitte Jänner 2024 abgebrochen wurde. An seiner Stelle entsteht derzeit ein Wohn- und Geschäftshaus.

Mag^a Monika Singer / Chronistin
(Informationen: aus Tusch-Chronik und von Irma Siller)



Marianna, Hanni, Karl und Alois Stubenvoll mit zwei Gesellen (v.r.) vor der Nordost-Ecke des Hauses, Bestand Irma Siller

Vor 150 Jahren, am 22. April 1874, kaufte Schneidermeister Alois Stubenvoll (1848-1920) das Gebäude von Josef Pichlmayr und baute es um. Er war von 1902 bis 1905 Gemeindevorsteher und



Ostansicht des Hauses mit Schaufenstern, Fotos Bestand Irma Siller



Irma Siller



Hermann Messner



Ostansicht des Hauses kurz vor dem Abbruch Jänner 2024, Foto Bestand Monika Singer



Gotische Pestsäule, heute am Betriebsgelände INNIO Jenbacher, Foto Bestand Monika Singer



Ursprünglicher Platz der Pestsäule, Foto Bestand Gerhard Ramming

Katholische Pfarre Jenbach

Miteinander gestalten



Das neue kooperative Leitungsmodell für Seelsorgeräume der Diözese Innsbruck sieht 2 Dimensionen von „Miteinander gestalten“ vor: **das Miteinander gestalten** und **miteinander gestalten**.

Das Miteinander gestalten in diesem Leitungsmodell **zwei Hauptverantwortliche** in der Leitung: der jeweilige Pfarrer oder Pfarrprovisor der Pfarren und der Seelsorgeraumleiter. Zweiterer ist auch meist Pfarrkurator. Das heißt, dass das, was früher der Pfarrer alleine getragen, entschieden und verantwortet hat, sich jetzt zwei Personen teilen. Geteilte Freude ist doppelte Freude und geteiltes Leid ist halbes Leid. Das birgt Chancen in sich (vier Augen sehen mehr) aber auch Elemente, die man gut beachten muss (Kommunikation, Information, Absprachen, Entscheidungsfindung).

Pfarrkurator und Seelsorgeraumleiter Markus kann dem **Pfarrprovisor Xavier Sebastian** viel an Verwaltung, wie z.B. Verantwortung für die hauptamtlichen Mitarbeiter*innen als Dienstvorgesetzter, abnehmen. Der Priester soll dadurch mehr für die Seelsorge freigespielt werden.

Aber auch pastorale Aufgaben werden geteilt oder miteinander gestaltet, ist doch ein Pfarrkurator auch Theologe und kann z.B. Begräbnisfeiern, Wortgottesdienste oder Sitzungen leiten.

Zum Miteinander gehören auch die Aufgaben der ehrenamtlich tätigen Ökonome in den Pfarren. Sie haben mit dem Pfarrkirchenrat, dem Pfarrkurator und dem Pfarrprovisor gemeinsame Verantwortung für die finanziellen Fragen, entscheiden aber nie alleine oder abgehoben von der Pastoral, sondern immer in Übereinstimmung mit der

Pfarr-, Seelsorgeraum- und Diözesanleitung. All diese besonders Beauftragten üben ihre Aufgabe als Dienst an den Pfarrgemeinden in einer die Gläubigen einbindenden und synodalen Art und Weise aus.

Das Miteinander **gestalten** heißt, dass es nicht um ein Verwalten im Sinne von Stillstand geht, sondern um ein Wachsen, um eine Entwicklung: im Glauben, in der Begleitung der Menschen, in der Förderung der Kinder und der Jugend, im Schauen auf die kirchlichen Gebäude und Finanzen, auf die Einheit und das Miteinander mit allen anderen religiösen und örtlichen Vereinen und Gruppierungen. Dabei zählt, dass jede Person, die getauft ist, in der Pfarrgemeinde die Verantwortung zum Mitgestalten wahrnehmen kann und darf.

Die Chance ist groß, dass damit Verantwortung auf mehrere Schultern verteilt und synodaler geleitet, überlegt, beraten und entscheiden wird: im Miteinander. Synodalität, aufeinander Hören, einander verstehen Wollen, gemeinsam Beraten und Diskutieren, miteinander und füreinander Beuten und ausgewogen Entscheiden braucht Zeit. Vertrauen. Offenheit. Und guten Willen.

Das wünsche ich allen Beteiligten. Und ich danke allen, die sich engagiert im Miteinander und im Gestalten in euren Pfarren eingebracht haben und es hoffentlich auch weiter tun. Bauen wir mit an einer erneuerten Kirche, immer im Sinne Jesu und in den Herausforderungen der jeweiligen Zeit. Mit herzlichen Segensgrüßen,

Roland Buemberger / Generalvikar der Diözese Innsbruck

Neuigkeiten vom SK Jenbach

Rückblick auf eine ereignisreiche Saison

Mit dem Ende der Fußballsaison 2024 blickt der SK Jenbach auf ein Halbjahr voller positiver Entwicklungen zurück. Der Verein hat nicht nur auf sportlicher Ebene überzeugt, sondern auch einige Verbesserungen in der Infrastruktur vorgenommen.

Renovierung der Tribüne im Stadion Jenbach

Anfang September startete die umfassende Renovierung der Tribüne. Viele engagierte Freiwillige halfen zunächst beim Entfernen des alten Estrichs und Betonbodens. Anschließend kümmerte sich eine professionelle Firma um die neue Abdichtung und den Bodenaufbau. Dies ist nur ein Beispiel für die wertvolle Arbeit unseres stetig wachsenden Facility-Teams.

Damenmannschaft als Überraschung der Saison

Sportlich läuft es für den SK Jenbach bestens. Die Damenmannschaft überwintert sensationell auf Tabellenplatz drei – nur knapp hinter dem renommierten FC Wacker Innsbruck. Trainer Christoph Deutsch freut sich: „Wir wussten um unser Potenzial, aber dass wir es so weit schaffen, macht mich unglaublich stolz.“



Volles Stadion beim Spitzenspiel gegen Kolsass/Weer

lockte über 750 Zuschauer ins Stadion. Obmann Thomas Thallauer äußert sich begeistert: „So viele Fans im Stadion zeigen, dass wir als Verein den richtigen Weg eingeschlagen haben.“

KM2: Wertvolle Perspektiven für Nachwuchstalente

Die Kampfmannschaft 2, frisch in die 1. Klasse Ost aufgestiegen, hatte einen etwas holprigen Start. Doch das Team stabilisierte sich und legte im Saisonverlauf eine positive Entwicklung hin. Der Fokus lag auf der Entwicklung eigener Talente, die in Zukunft den Sprung in die erste Mannschaft schaffen sollen. Sportleiter und Trainer Markus Deutsch erklärt: „Unser Ziel ist es, Eigenbauspieler in die erste Mannschaft zu bringen.“

Reserve mit starkem Zulauf

Die Reserve wächst weiter: Mittlerweile umfasst der Kader unter Trainer Daniel Deutsch rund 40 Spieler. Auch wenn am Wochenende nicht alle spielen können, ist der Zusammenhalt und die Freude am Fußball stark. „Viele Spieler kommen einfach für die Kameradschaft und den sportlichen Ausgleich,“ so Trainer Deutsch.

Nachwuchs als Herzstück des Vereins

Auch der Nachwuchs hat in dieser Saison große Fortschritte gemacht. Über 100 Spiele absolvierte der Nachwuchs im Herbst – mit beeindruckenden Ergebnissen. Nachwuchsleiter Jonas Dauber zeigt sich zufrieden: „Wir spielen in allen Altersklassen vorne mit und halten auch gegen große Namen gut mit.“ Der Verein hat zudem über 30 Bambinis in seinem „SK Jenbach Kindergarten“ und verzeichnet stetig steigende Zahlen in allen Jugendteams.



Auf Erfolgsspur - unsere Damen

Kampfmannschaft auf dem Weg zur Tiroler Liga

Auch die Kampfmannschaft hat eine hervorragende Herbstsaison gespielt und sich den zweiten Tabellenplatz gesichert. Damit bleibt sie in der Verfolgerrolle für den Aufstieg in die Tiroler Liga. Vor allem das packende Spiel gegen Kolsass/Weer

Neue Trainingssets für alle Spieler*innen

Um den Teamgeist weiter zu stärken, entschied der Vorstand, den gesamten Nachwuchs und Erwachsenenbereich mit einheitlichen Trainingssets auszustatten. Koordinatoren Clemens Erharder und Stefan Sladek betonen den Aufwand: „Es war viel Arbeit, von der Anprobe bis zur Bestellung – doch das Ergebnis kann sich am Ende sehen lassen.“

Der SK Jenbach hat sich mit Herz und Einsatz weiterentwickelt und blickt optimistisch in die kommende Saison.

Lukas Dornauer / SK Jenbach



Viele Erfolge gibt es aktuell bei der U15

Advent im Jenbacher Museum

An den **vier Adventsamstagen** können Sie sich im Museum von 15.00 bis 19.00 Uhr mit **Kaffee und hausgemachten Kuchen** stärken.

Kinderprogramm jeden Samstag

Kinder, aber auch Erwachsene, können die alten Jenbacher Kirchen-Orgelpfeifen ertönen lassen, Kinderrätsel können gelöst werden.

Freier Eintritt ins Museum - wir bitten um freiwillige Spenden, Kinder haben freien Eintritt nur in Begleitung Erwachsener.



Leo Simrath hat einige alte Jenbacher Kirchen-Orgelpfeifen im Krippenraum installiert, Foto: Erika Felkel



Sonder-Ausstellungen

In der Sonderausstellung „100 Jahre TIWAG und Achenseekraftwerk und Kasbachkraftwerke“ gibt es den Film „75 Jahre TIWAG“ und eine Powerpoint-Präsentation über die 16 Kasbachkraftwerke zu sehen.

Eine weitere Sonderausstellung im Advent zeigt **alte und moderne Adventkalender** und ihre Geschichte dazu.

Gruppen ab 10 Personen können jederzeit nach Anmeldung das Museum besuchen.

Erika Felkel / Jenbacher Museum

Tel. 0664/9517845

info@jenbачermuseum.at

www.jenbачermuseum.at

www.facebook.com/Museum.Jenbach

*Das Museumsteam im Ausstellungsraum
Foto: Wolfgang Rubisoier*

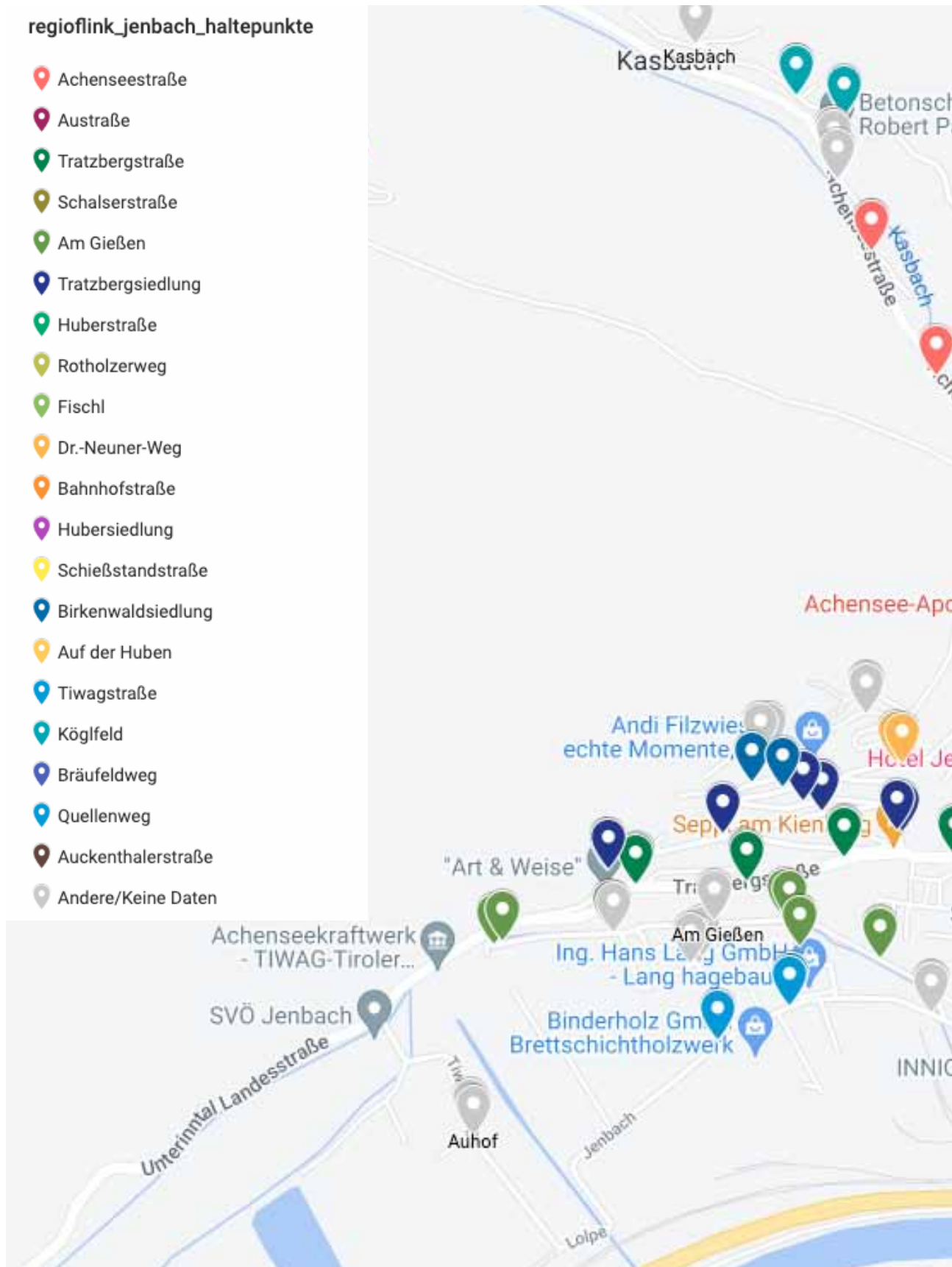


Regioflink Haltestellen - seit 4. November

Der Regioflink - eine Ergänzung zum Regioibus - deckt Bereiche ab, die vom Bus nicht erreicht werden

regioflink_jenbach_haltepunkte

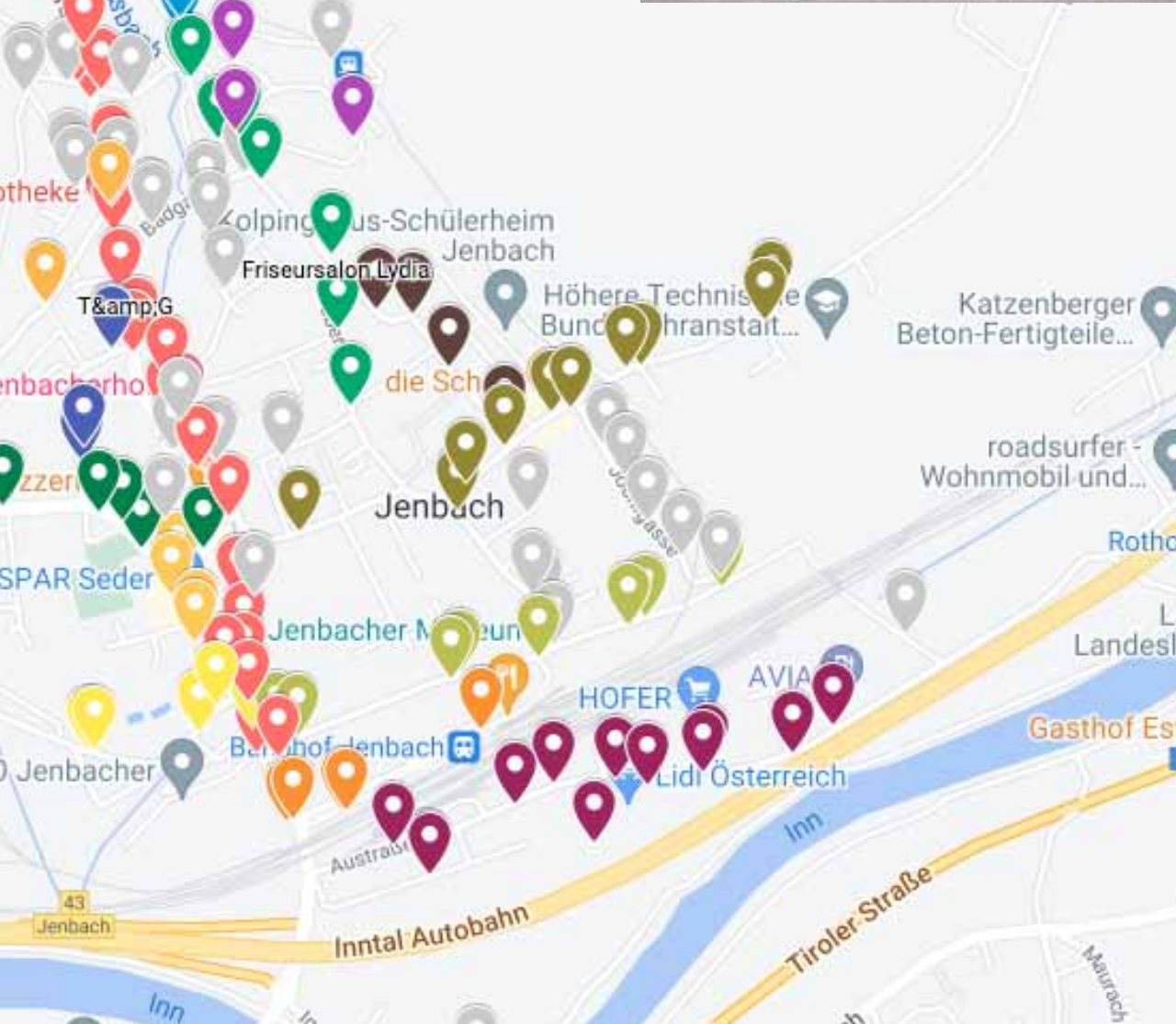
- Achenseestraße
- Austraße
- Tratzbergstraße
- Schalslerstraße
- Am Gießen
- Tratzbergsiedlung
- Huberstraße
- Rotholzerweg
- Fischl
- Dr.-Neuner-Weg
- Bahnhofstraße
- Hubersiedlung
- Schießstandstraße
- Birkenwaldsiedlung
- Auf der Huben
- Tiwagstraße
- Köglfeld
- Bräufeldweg
- Quellenweg
- Auckenthalerstraße
- Andere/Keine Daten



Regioflink Haltestellen - seit 4. November



Foto: Dietmar Walpoth





Neuer Fahrplan der Linie 1 des Regiobusses

Aufgrund der Einführung des Regioflink kommt es zu Änderungen bei der Linie 1 des Regiobusses ab Betriebsstart des Regioflink am 4.11.2024



Bitte beachten:

Neuer Fahrplan der Linie 1 des Regiobusses

Bahnhof – Schalsersstraße 7 – Tratzbergsiedlung – Bahnhof



	Montag–Freitag		Samstag									
Jenbach Bahnhof (C)	06:22	07:22	08:29	09:29	09:22	10:22	11:22	14:35	15:35			
Jenbacher Werke	06:23	07:23	08:30	09:30	10:30	11:30	12:36	13:36	14:43	15:43	16:43	17:43
Gemeindeamt	06:24	07:24	08:31	09:31	10:31	11:31	12:37	13:37	14:44	15:44	16:44	17:44
Marktplatz	06:25	07:25					12:38	13:38				
Schalsersstraße 7	06:25	07:25					12:38	13:38				
Huberstraße	06:26	07:26					12:39	13:39				
Hubersiedlung	06:27	07:27					12:40	13:40				
Quellenweg	06:28	07:28					12:41	13:41				
Ledergasse	06:28	07:28					12:41	13:41				
Achensee-Apotheke	06:29	07:29					12:42	13:42				
Marktplatz	06:30	07:30					12:43	13:43				
Gemeindeamt	06:31	07:31					12:44	13:44				
Prof.-Tusch-Straße	06:32	07:32	08:32	09:32	10:32	11:32	12:45	13:45	14:45	15:45	16:45	17:45
Tratzbergsiedlung	06:33	07:33	08:33	09:33	10:33	11:33	12:46	13:46	14:46	15:46	16:46	17:46
Achenseekraftwerk	06:34	07:34	08:34	09:34	10:34	11:34	12:47	13:47	14:47	15:47	16:47	17:47
Am Gießen	06:35	07:35	08:35	09:35	10:35	11:35	12:48	13:48	14:48	15:48	16:48	17:48
Roßschwemme	06:36	07:36	08:36	09:36	10:36	11:36	12:49	13:49	14:49	15:49	16:49	17:49
Putzsiedlung	06:37	07:37	08:37	09:37	10:37	11:37	12:50	13:50	14:50	15:50	16:50	17:50
Jenbacher Werke	06:38	07:38	08:38	09:38	10:38	11:38	12:51	13:51	14:51	15:51	16:51	17:51
Bahnhof (B)	06:42	07:42	08:42	09:42	10:42	11:42	12:55	13:55	14:55	15:55	16:55	17:55

Kein Linienverkehr an Sonn- und Feiertagen.

Badminton Club Jenbach

ASKÖ Bundesmeisterschaften in Klagenfurt

Noch vor dem offiziellen Trainingsbeginn zu Schulanfang wurde die Saison am Wochenende 7. und 8. September mit den ASKÖ Bundesmeisterschaften in Klagenfurt eröffnet.

Acht Teilnehmer*innen des BC Jenbach ließen sich die Chance einer frühen Standortbestimmung nicht nehmen und machten sich auf den Weg nach Kärnten.

Mit dabei waren sechs Schüler und Jugendliche sowie deren Trainer Eyhab Alashkar und Christina Dander. Sie alle konnten wertvolle Turnier Erfahrung auf Bundes-Niveau sammeln und einige auch Medaillen erobern.

In der Klasse U15 erkämpften sich Linda Haun und Carina Tschenet eine Bronzene im Damen-Doppel.

Am erfolgreichsten beim Medaillen-Sammeln war Hanna Dander in der Klasse U13. Sie kam mit drei Medaillen nach Hause. Im Einzel und im Mixed-Doppel (mit Partner Metteo Klinka vom BC St. Pölten) reichte es jeweils für eine Bronzene und im Damen-Doppel holte sie sich zusammen mit Elisabeth Mayer (ebenfalls BC Jenbach) gar die Silberne.

Ihre Schwester Lea Dander konnte sich in der Klasse U19 im Damen-Einzel eine Bronzene sichern und im Damen-Doppel (mit Partnerin Aimee Tran von Badminton Mödling) sogar die Silberne erspielen.

Und die Medaillensammlung vergrößern (vor allem im Hause Dander) konnte dann auch noch Christina Dander, die nach längerer Abstinenz auf Bundes-Ebene gleich wieder groß aufzeigte und in der allgemeinen Klasse im Damen-Einzel bis ins Finale vorstieß, wo es dann zwar nicht für den Sieg reichte, aber auch hier wieder für eine Silberne.

Schade, dass es sich knapp nicht für eine Goldene ausging, aber mit drei zweiten und vier dritten Plätzen ist dieses Turnier für den BC Jenbach äußerst erfolgreich verlaufen.

Vereinsausflug

Nachdem es Anfang des Sommers aufgrund des Wetters nichts wurde mit dem geplanten Vereinsausflug, konnten wir diesen dann am 6. Oktober nachholen.

Dieses Mal ging es zum Kinderpark Reith auf ein paar lustige Runden Minigolf.



Es wurde ein schöner Nachmittag mit zahlreichen Teilnehmern!

Vereinsausflug des BC Jenbach

Tiroler Mannschaftsmeisterschaften (TMM)

Wie schon zahlreiche Jahre zuvor haben wir es auch dieses Jahr wieder ins Final-Spiel der TMM geschafft.

Vor allem der 5:2 Sieg im Heimspiel gegen die 1. Mannschaft aus Kitzbühel / St. Johann am 10. Oktober war dafür sehr ausschlaggebend. Aber natürlich auch alle anderen Siege in der Vorrunde im Frühjahr sowie auch der 7:0 Sieg gegen die 2. Mannschaft aus Kitzbühel / St. Johann am 17. Oktober.

Jetzt hoffen wir, den Titel zum 25. Mal nach Jenbach zu holen.

Was jedoch absolut kein leichtes Unterfangen sein wird, da wir Ende November auswärts in Osttirol gegen das leicht zu favorisierende Team von Nussdorf-Debant antreten müssen.

Ob uns das gelungen ist, kann die interessierte Leserschaft dann in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes nachlesen.

Oder aber ihr schaut auf unserer Homepage (<http://www.badminton-jenbach.com>) nach bzw. folgt uns auf Instagram (<https://www.instagram.com/bcjenbach>).

Patrik Ehringer/ BC Jenbach

Kickboxen - sensationelle Ergebnisse

bei der WAKO U-19 Kickbox-WM in Budapest vom 23. August bis 1. September 2024

Unter 3012 jungen Kickboxer*innen aus 65 Nationen befanden sich auch vier Athlet*innen des Vereins KC Kruckenhauer (Profitness Brixlegg, Wörgl, Jenbach). Unter ihnen auch die erst 13-jährige Jenbacherin **Anna Salzburger**, welcher **die Sensation** schlechthin gelang. Unter den stolzen Augen ihres Vaters und Bundestrainers Oliver Salzburger, kämpfte sie fokussiert und zielstrebig in jedem Kampf bis zur letzten Sekunde. So konnte sie das Viertelfinale mit einem Punkt Vorsprung knapp für sich entscheiden, machte im Halbfinale kurzen Prozess und es dafür im Finale noch einmal so richtig spannend: in einem Punkt um Punkt Kampf gegen eine Slowenin behielt sie

die Nerven bis zur letzten Sekunde, wo sie den letzten Angriffsversuch ihrer Gegnerin mit einem perfekt getimten Sidekick zum Körper abstoppen konnte und den Kampf damit mit wiederum einem Punkt Vorsprung für sich entschied.

Mit Anna stellte der KC Kruckenhauer somit den **einzigsten österreichischen Weltmeistertitel in diesem Jahr**. Die 16-jährige **Nadine Moser** aus Breitenbach war die einzige Kämpferin Österreichs, welche sich in allen drei möglichen Disziplinen qualifiziert hatte und nach insgesamt acht Kämpfen **zwei Vizeweltmeistertitel** holte. In der Gesamtleistung waren Anna und Nadine somit die weitaus erfolgreichsten Kämpfer*innen des ÖBFK. Am 5. Oktober 2024 bewies der KC-Kruckenhauer **bei der Tiroler Meisterschaft** zurecht der derzeit erfolgreichste österreichische Verein zu sein: mit 15 Athlet*innen **errang der Verein 12 Gold- vier Silber- und eine Bronzemedaille**. Es gab kaum eine Gewichts- oder Altersklasse, welche nicht durch einen KC-Kruckenhauer Athleten ganz oben auf dem Treppchen beendet wurde. Anna Salzburger errang 2x Gold (Einzel- und Team), sowie 1x Silber in ihrer schlechteren Disziplin, wo sie im Finale einer sehr guten Nationalteamkollegin knapp unterlag. Mit dem 7-jährigen Elias Anfang und neuerdings Tiroler Vize Landesmeister steht ein weiterer Jenbacher Youngster in den Startlöchern für eine durchaus vielversprechende weitere Kämpferkarriere.

Jenny Pfund / KC Kruckenhauer



Erfolgreiche Bergmesse des WSV Jenbach

Ein starkes Zeichen für den Skisport

Am vergangenen Wochenende fand die traditionelle Bergmesse des Wintersportvereins (WSV) Jenbach statt, organisiert von Obmann Benjamin Neuner. GRⁱⁿ Melanie Nogalo, MA, BEd (SPÖ) und GR Mag. Reinhard Macht (ÖVP) waren als offizielle Vertreter der Gemeinde anwesend und lobten den Einsatz des Vereins.

Der WSV Jenbach engagiert sich seit vielen Jahren für die Verbreitung des Skisports in der Region. „Skifahren darf nicht zum reinen Luxusport werden. Der WSV ermöglicht es den Kindern, diese Tradition weiterzuführen“, betonte Gemeindevorsteherin Nogalo.



Jeden Samstag im Winter trainieren die Kinder des Vereins mit ihren Trainern Hannes Knapp,

Martin Harucksteiner und Dietmar Lachner auf der Piste. Dabei lernen sie Skitechnik und bekommen Tipps für den Rennsport, wobei der Spaß am Skifahren im Vordergrund steht. „Werte wie Teamzusammenhalt und Freude an der Bewegung sind entscheidend“, betont Trainer Knapp. Deshalb richtet der WSV Jenbach auch den alljährlichen Skikurs in Zusammenarbeit mit der Gemeinde für Jenbachs Kindergarten- und Volksschulkinder aus. Die erste Woche in den Weihnachtsferien steht ganz unter dem Motto: „Jedes Jenbacher Kind erhält so die Möglichkeit, nahezu kostenlos Skifahren zu lernen. Wir freuen uns im Anschluss auch immer, wenn Kinder dann bei uns im WSV einsteigen und mit uns mittra-



nieren“, sagt Trainer Knapp.

Auch abseits der Piste leistet der WSV wertvolle Arbeit. Jeden Donnerstag findet ein Hallentraining statt, das von Martin Harucksteiner und seiner Kollegin Sarah Lachner geleitet wird. Dieses Training trägt wesentlich dazu bei, die Fitness und das Körpergefühl der Kinder zu verbessern – eine ideale Ergänzung zum Skitraining.

Bei der diesjährigen Bergmesse wurde Diakon Mag. Reinhard Macht mit der Abhaltung der Messe betraut. Ein besonderer Dank gilt ihm und allen freiwilligen Helfern, die durch ihren Einsatz den Fortbestand solcher wertvollen Traditionen und den Zusammenhalt in der Gesellschaft sichern.

GRⁱⁿ Melanie Nogalo, MA, BEd für den WSV Jenbach

Freiwillige Feuerwehr Jenbach

im 150. Jubiläumsjahr!



Einsätze

Nach den katastrophalen Murenabgängen und Überschwemmungen in St. Anton am Arlberg, rückte am 19. August 2024 um 05.30 Uhr der KHD-Zug des Bezirkes Schwaz zur Unterstützung aus. Drei Kameraden aus unserer Wehr waren vor Ort im Einsatz. Gegen 19.30 Uhr kamen sie erschöpft, aber glücklich darüber, in Not geratenen Menschen helfen zu können, wieder nach Jenbach zurück.

Lautstark wurden die Mitglieder unserer Feuerwehr am Freitagabend, den 23. August 2024





schon vor Alarmeingang über einen bevorstehenden Großeinsatz aufmerksam. In den Späne-Silos eines holzverarbeitenden Betriebes in Jenbach kam es zu einer gewaltigen Staubexplosion, welche bis Schwaz hörbar war. Nur fünf Minuten nach der Alarmierung waren zwei Löschzüge unserer Wehr mit sieben Fahrzeugen auf dem Weg zur Brandbekämpfung. Weitere Unterstützung bekamen wir von den Feuerwehren aus Buch in Tirol, Schwaz, Strass im Zillertal sowie der BTF INNIO Jenbacher. Insgesamt standen über 120 Feuerwehrmitglieder mit 21 Feuerwehrfahrzeugen ca. fünf Stunden im Einsatz.



Zu einem Verkehrsunfall wurden wir am 6. September 2024 gegen 23.00 Uhr in die Bahnhofstraße alarmiert. Aus noch unbekannter Ursache prallte ein junger Pkw-Lenker in die Hausmauer eines angrenzenden Firmengebäudes. Die anfängliche Meldung über einen Brand des Fahrzeugs bestätigte sich nicht, auch waren keine Personen mehr bei unserem Eintreffen im Fahrzeug. Diese wurden bereits vom Rettungsdienst betreut.

Aktivitäten

Wien-Bratislava-Burgenland, das waren unsere Reiseziele beim Feuerwehrausflug 2024

Ein recht „sportliches Programm“, aber eine wunderbare Gelegenheit, neue Orte zu entdecken und in geselliger Runde Zeit zu verbringen. Ein Highlight war die Fahrt mit dem Twin City Liner über

den Wiener Donaukanal und die Donau in das 55 km entfernte Bratislava. Mit dem bis zu 70 km/h schnellen Speed Boot ging es bei traumhaftem Wetter in die slowakische Hauptstadt. Unser letztes Ziel war Andau im Burgenland, wo wir das Weingut Scheiblhofer besuchten. Nach einer Führung durch den Betrieb hatten wir auch Gelegenheit, die wunderbaren Rot- und Weißweine zu verkosten.

Es waren drei sehr schöne Tage mit einer tollen Gruppe von Jung bis Alt.

Galaabend mit Hirschesen zum Abschluss des Jubiläumsjahres am 26. Oktober im vz.jenbach

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Jenbach - ein stolzes Alter. Als dritte gegründete Feuerwehr im Bezirk Schwaz zählt sie damit zu den alten Hasen. Vor allem aber bedeutet dies 150 Jahre im Dienst für den Nächsten. Der Galaabend bildete den Höhepunkt und Abschluss der 150-Jahr-Feierlichkeiten unserer Wehr.



Er war aber auch ein würdiger Anlass, um zwei äußerst verdienten Kameraden die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen, Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften nachzuholen und eine Beförderung durchzuführen. So war es uns eine Ehre, **Löschmeister Ernst Digruber** sowie **Feuerwehrtechniker Dr. Alber Keiler**, als Dank und Anerkennung für Ihre außerordentlichen Verdienste und Leistungen um die Belange der Freiwilligen Feuerwehr



Jenbach, die **Ehrenmitgliedschaft** anzuerkennen. Herzliche Gratulation und willkommen im Stand der Ehrenmitglieder.

Heinrich Nail und **Reinhard Obrist** wurden von Bgm. Dietmar Wallner für **40-jährige Mitgliedschaft** im Feuerwehr- und Rettungswesen geehrt.

Weiters wurde in diesem Rahmen unser neuer **Atemschutzbeauftragter Andreas Mirocha** zum **Löschmeister** befördert. Herzliche Gratulation.

Weitere Informationen zu unseren Einsätzen, Übungen und Aktivitäten auf www.ffjenbach.at



Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten.

Mario Dobler / Freiwillige Feuerwehr Jenbach

Marktmeisterschaft im Stocksport

Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir die Marktmeisterschaft im Stocksport am Samstag, den 7. September 2024 abhalten. In Gruppen (zwei vormittags und zwei nachmittags) wurden die jeweils besten ermittelt. Die vier Gruppensieger kämpften dann im Finale bei hochsommerlichen Temperaturen um den Marktmeistertitel.

Im Finale siegte das Team „Die Doki's“ (Wolfgang Gruber, Christian Dokus, Mario Dokus, Helmut Schwarz) um nur einen Stockpunkt vor dem „Team „Oafoch so“ (Markus Duftner, Tanja Moser, Mattia Senti, Elisabeth Duftner).

Platz drei ging an das Team „Lumpi's“ (Fred Ru-ech, Markus Schiebinger, Andi Geiger, Herbert Köck). Vierter wurde das Team „Die neue Mitte“ (Barbara Wildauer, Daniel Sporer, Beate Trojer, Sascha Hunschofsky).

Als krönender Abschluss wurden alle Teilnehmer bei der Preisverteilung nochmals richtig gefeiert.



Wir möchten uns bei allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken und den Finalisten sowie dem neuen Marktmeister "Die Doki's" zu ihren Erfolgen gratulieren. Wir würden uns auf ein Wiedersehen 2025 sehr freuen.

SVG Jenbach – Zweigverein Stocksport

*Sieger „Die Doki's“
v.l.n.r.: Elisabeth
Gstraunthaler, Mario
Dokus, Helmut Schwarz,
Christian Dokus, Ob-
mann Walter Christleth,
Wolfgang Gruber,
Barbara Wildauer*

Verein Neustart

sucht ehrenamtliche Bewährungshelfer*innen - www.neustart.at

Bewährungshilfe unterstützt Straftäter*innen dabei, zukünftig ein delikt- und straffreies Leben zu führen. Um dieses Ziel zu erreichen, brauchen straffällig gewordene Personen Unterstützung. Bewährungshelfer*innen geben Hilfestellungen für not-

wendige Veränderungen im Leben. Das bedeutet: Regelmäßige persönliche Kontakte mit den zu betreuenden Personen während eines Zeitraums von etwa drei Jahren. Interessierte wenden sich an: [Kirstin Henning, office.tirol@neustart.at](mailto:Kirstin.Henning@office.tirol@neustart.at)

Bundesmusikkapelle Jenbach

Ein musikalisch bunter Herbst

Highlights zum Sommerabschluss

Zum Abschluss unserer Sommersaison durften auch wieder die Jüngsten aus unseren Reihen ihr Können unter Beweis stellen und mit dem Jugendorchester das Platzkonzert eröffnen. Erfreulicherweise hatten wir in diesem besonderen Rahmen die Möglichkeit, sieben motivierten Jungmusikantinnen und Jungmusikanten das **Juniorleistungsabzeichen** zu überreichen. Wir gratulieren euch von Herzen zu eurem großartigen Erfolg und wünschen euch weiterhin viel Freude an der Musik. Leider war dies aber auch das letzte Konzert unter der **Leitung von Jugendkapellmeister Werner Schulnig**, der den Taktstock an seine **Nachfolgerin Lisa Hirschmugl** übergab. Im Namen der gesamten Jugend möchten wir uns für deine bemerkenswerte Arbeit und Geduld bedanken.



internationalen Jury vorgestellt und konnten in der Wertungsstufe C mit den Stücken „Caledonia“ und „Ivanhoe“, trotz der für uns nicht alltäglichen und aber vor allem nervenaufreibenden Prüfungssituation, eine **Silbermedaille erspielen**. Danke an den Musikbund Schwaz und die BMK Vomp für die tolle Organisation. Ein großes Dankeschön gilt außerdem unserem Kapellmeister Bernhard Graber für die intensive und hervorragende Probenarbeit.



Zudem ging auch im Herbst der Reigen der runden Geburtstage weiter und wir durften neuerlich zwei Geburtstage langjähriger Mitglieder, nämlich den **80. Geburtstag** von **Fritz Wechselberger** und den **60. Geburtstag** von **Hans-Peter Aumair**, feiern.

Aktuell suchen wir noch Marketenderinnen, welche mit Frohsinn, Schmah und Freude mit uns unterwegs sein möchten und als erster Eindruck der Kapelle voranschreiten. Die Marketenderinnen-Tracht wird von uns zur Verfügung gestellt.

Der musikalische Herbst der BMK Jenbach

Nahezu nahtlos sind wir in den musikalisch nicht minder anspruchsvollen Herbst gestartet. So haben wir uns am 13. Oktober in Vomp, zusammen mit sechs weiteren Kapellen aus dem Musikbezirk Schwaz, im Rahmen eines Wertungsspiels einer



Falls wir dein/euer Interesse geweckt haben, meldet euch gerne bei unserem **Obmann Klaus Hirschmugl** unter **0680/5017538** oder per Email unter **obmann@musikkapelle-jenbach.tirol**. Selbstverständlich könnt ihr uns aber auch direkt ansprechen.



Julia Rappold und Petra Lamprecht / BMK Jenbach

Narrengilde Tengl Tengl Jenbach

Hier ein Kurz-Rückblick auf das vergangene Faschingsjahr und ein Ausblick sowie einige Neuerungen für den Fasching 2025. Der vollständige Rückblick auf unsere vielfältigen Aktivitäten – auch außerhalb der Faschingszeit – ist unter Facebook Tengl Tengl zu finden.

Tengl Tengl Faschingsball im VZ

Im Feber 2024 haben wir - nach sieben Jahren - die Tradition des Faschingsballes im vz.jenbach wieder aufgenommen. **Am 15. Feber 2025** sind schon jetzt alle herzlich zur 2. Auflage des Tengl Tengl Faschingsballes eingeladen - mit Live Musik der "Silver Beets", Maskenprämierung, Tombola mit drei tollen Hauptgewinnen, Gastauftritten der Rumer Muller und des Faschingskomitees Vomp sowie Hapy Mio Fotobox. Wir freuen uns auf einen bunten, lustigen Abend mit vielen faschingsbegeisterten Gästen in tollen Kostümen. Eintritt ab 16 Jahren, Vorkauf € 5,00 (bei allen Mitgliedern des Elferrates), Abendkasse € 7,00.



Faschingstreiben am Unsinnigen Donnerstag, den 27. Feber 2025 in Jenbach mit Neuerung

Die Narrenzzone am Südtirolerplatz wird am Unsinnigen wie gewohnt um 11.11 Uhr mit einem



Schlüsselübergabe mit Ernennung Ehrensensator am Unsinnigen Donnerstag 2024, Foto: Markus Ocvirk

Umzug aller beteiligten Vereine, angeführt vom Tengl Tengl Express und der Bundesmusikkapelle Jenbach, eröffnet. Um 13.13 Uhr erfolgt dann die Schlüsselübergabe an Narrenbürgermeister Tom I. Anschließend geht es auf der Bühne rund mit Aufführungen von Trachtenverein, Figl-Tanzgruppe und weiteren Gruppen und Gästen. Der Tengl Tengl Express, Hau den Lukas, Kinderschminken und die bunten Stände von Jenbacher Vereinen laden ein, den Fasching zu feiern und einen lustigen Tag in Jenbach zu verbringen.



Faschingsball 2024 – die Sieger der Maskenprämierung, Foto: Födinger

Neu am Unsinnigen ist die **Tengl Tengl Faschingsparty** im vz.jenbach. Auf Anregung unserer teilnehmenden Vereine ist um 19.19 Uhr nicht Schluss, sondern es geht im vz.jenbach weiter mit einer Tengl Tengl Faschingsparty - mit den "Dark Angels" und viel Stimmung - für Verpflegung ist gesorgt. Wir freuen uns auf Euch.

Narrengilde im Fasching unterwegs

Im Feber sind wir in Jenbach beim Kindermaskenball, bei der Rosenmontagsparty des Sängervereins und anderen Faschingskränzchen vertreten.

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

Bei der Jahreshauptversammlung am 4. November 2024 ehrten wir zahlreiche 10-jährige unterstützende und im Elferrat aktive Mitglieder mit einem Ehrengeschenk.

Faschingseinläuten

Am 11.11. weckten wir dann – wie es sich für eine Narrengilde gehört – um 11.11 Uhr mit lautem Weckerläuten die Narrengemeinschaft aus dem (Sommer)Schlaf. Es beginnen die Vorbereitungen für den kommenden Fasching - im Dezember laufen diese im Hintergrund auf Hochtouren.

Faschingstermine

- So. 26.01. • Kinderfaschingseislaufen
- Sa. 15.02. • Tengl Tengl Faschingsball 2025 im vz.jenbach
- Do. 27.02. • Unsinniger Donnerstag mit Faschingsparty ab 19.00 Uhr
- So. 02.03. • Kindermaskenball im vz.jenbach
- Di. 04.03. • Naz Eingaben

Landesmusikschule Jenbach-Achtental



Lennard Pauer, Violine



Mit 462 Schüler*innen im Alter von 3 bis 66 Jahren verzeichnet die Landesmusikschule Jenbach-Achtental im Schuljahr 2024/25 wieder eine enorm hohe Auslastung. Das Interesse an einer instrumentalen bzw. vokalen Ausbildung sowohl im Kinder- und Jugendbereich, als auch im Erwachsenenalter ist also weiterhin sehr groß. Um den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu bieten, ihre erlernten Fähigkeiten zu präsentieren, sind wieder eine Vielzahl interner und öffentlicher Konzerte geplant.



Freitag, 13.12.2024, 18.00 Uhr

• **Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Jenbach**

Freitag, 31.01.2025, 19.00 Uhr

• **Semesterkonzert im vz.jenbach**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Günter Dibiasi / Direktor LMS Jenbach-Achtental

Volkshochschule Jenbach



Barbara Reinmüller

Infos und Buchungen:

Online: www.vhs-tirol.at/jenbach

at/jenbach

Mail: jenbach@vhs-tirol.at

tirol.at

Tel. 0664/73 555 100

(keine geregelten

Bürozeiten - wir rufen

gerne zurück!)

Facebook: Volkshoch-

schule Jenbach

www.instagram.com/vhstirol

vhstirol

Highlight des Herbstes war sicherlich die Veranstaltung **„Jenbach GEGEN Gewalt“** des Sozialstammtisches Jenbach, die am 4. Oktober im vz.jenbach im kleinen Saal stattgefunden hat. Verschiedene Institutionen, die mit dem Thema „Gewalt“ zu tun haben, gaben kurze Impulsvorträge als Input und stellten sich dann für Fragen der Anwesenden an einzelnen Stehtischen zur Verfügung. So konnten Kontakte geknüpft und Infos erfragt werden. Hauptziel der Veranstaltung war es, auf das Thema Gewalt, das so viele Gesichter hat, aufmerksam zu machen. Denn: wir alle müssen hinschauen, damit wir gemeinsam etwas gegen Gewalt in unserer Gesellschaft tun können.

Wie bereits in den vergangenen Jahren gehen einige **Bewegungskurse im Dezember in die Verlängerung**. Einzelne Kurse können Sie sogar sehr flexibel für drei, fünf oder sieben Termine weiterbuchen.

Für Kinder ab 6 Jahren haben wir noch zwei einzelne Termine **„Mermaiding“** knapp vor Weihnachten und Anfang Februar im Programm. So



kommen auch die jüngsten Wasserbegeisterten auf ihre Kosten.

Ebenso Anfang Jänner ist der Start des beliebten Kurses **„Ranzen- und Gürtelsticken“** geplant. Einzelne Plätze sind noch frei, damit Sie dieses alte Kunsthandwerk in der Gruppe unter fachlicher Anleitung erlernen können. Die gefertigten Stücke waren bisher immer einzigartige, wunderschöne Kunstwerke.

Für das nächste Semester ab März sind wir bereits am Erstellen eines Programmes, das wir wie immer abwechslungsreich gestalten möchten. Wir sind übrigens laufend auf der Suche nach neuen Kursleiterinnen und Kursleitern in verschiedenen Bereichen und freuen uns, wenn Sie mit uns Kon-

takt aufnehmen. Vielleicht haben auch Sie ein besonderes Hobby oder Fähigkeiten, die Sie anderen Menschen näherbringen möchten?

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dem einen oder anderen Kurs bei uns begrüßen zu dürfen

und stehen für Auskünfte gerne telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen angenehmen Advent und alles Gute für das Jahr 2025.

Barbara Reinmüller / VHS Jenbach



Diamantene und Goldene Hochzeiten

Sechs "Diamantene" und zwei "Goldene" Hochzeitspaare wurden von Bgm. Dietmar Wallner ins Somweberhaus geladen.

Der Bürgermeister gratulierte mit einem Gemeindepräsident und Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl überreichte die Ehrengabezuwendung im Auftrag des Landeshauptmannes.

Beglückwünscht zur **Diamantenen Hochzeit** wurden

Angelika und Egon Angerer, Christine und Ferdinand Valtingojer, Helga und Alois Ferrari, Theresia und Leopold Zunt, Erika und Manfred Haller, Gertraud und Wilhelm Tötsch.

Beglückwünscht zur **Goldenen Hochzeit** wurden Elisabeth und Igor Mali (nicht im Bild), Maria und Egon Leiter (nicht im Bild).

Die Marktgemeinde Jenbach gratuliert.



Lions Adventkalender

Ab sofort gibt es ihn wieder, unseren beliebten Adventkalender. Sie erhalten ihn bei allen Mitgliedern des LC Jenbach - Achensee und bei verschiedenen Verkaufsstellen.

Es gibt insgesamt 47 großartige Preise im Gesamtwert von über € 4.500,00 zu gewinnen, da hinter jedem der Türchen zwei Preise versteckt sind - Ausnahme am 24. Dezember:

Hauptpreis "Eine Übernachtung für zwei Personen im Hotel Entners am See, Pertisau inklusive Verwöhnspension", gesponsert vom Hotel Entners am See.

Die Auflagezahl umfasst 1.000 Stück, nur tatsächlich verkaufte Kalender nehmen an der Verlosung teil. Die Ziehung findet am 23. Dezember 2024 statt. Alle weiteren wichtigen Hinweise finden Sie auf der Rückseite Ihres erworbenen Kalenders.

DANKE an alle Sponsoren und dass Sie diese Aktion für den guten Zweck mit dem Kauf des Adventkalenders unterstützen.





Dinnerclub - Spezialitäten aus Bulgarien

Bereits am Eingang zum Speisesaal wurden die zahlreichen Besucherinnen und Besucher beim 6. Dinnerclub Anfang Oktober mit traditionellem bulgarischen Brot empfangen, das sie vor dem Essen in Honig und Salz tauchten.

Gergana Georgieva-Mihaleva präsentierte an diesem Abend gemeinsam mit ihrer Schwester und Mutter Spezialitäten aus ihrer Heimat. Der Höhepunkt des Abends war eine bulgarische Volkstanzgruppe, deren Auftritt alle begeisterte und am Ende fast den ganzen Saal zum Tanzen brachte. Beim kurzen Rückblick auf den 5. Dinnerclub wurden Bilder von der Verwendung der damaligen Spendengelder gezeigt.

Unser besonderer Dank gilt dem Kolpinghaus Jenbach, das uns immer so großzügig seine Räumlichkeiten zur Verfügung stellt, INNIO Jenbacher für die finanzielle Unterstützung und allen Frei-



willigen, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben.

Inka Hilscher

Die 80er Feier am 17. Oktober

im kleinen Saal des vz.jenbach für alle Jubilare des Jahrgangs 1944

Von 66 geladenen Gästen kamen stolze 42, um sich mit ihren Jahrgangskolleg*innen zu treffen und in Erinnerungen zu schwelgen.

Nach Eröffnungsworten von Bgm. Dietmar Wallner und Hendrikje Walser vom sone seniorenmanagement ließ man sich Kaffee und Kuchen sowie delikate Brötchen vom Restaurant Angelshare schmecken. Die Köstlichkeiten wurden von Elfriede Danzl vom Seniorenbund Jenbach spendiert – vielen Dank dafür. Bei einem Gläschen Wein und der musikalischen Umrahmung durch Charly Rathgeb und dessen Sohn Felix, die beim einen oder

anderen auch zum Mitsingen anregte, kam es zu netten Gesprächen und Begegnungen zwischen Menschen, die sich teilweise jahrelang nicht mehr gesehen hatten.

Bgm. Dietmar Wallner übergab Geschenke und betonte, was diese Generation für die jetzige alles geleistet hat und bedankte sich dafür.

Vielen Dank für die großartige Unterstützung an die Freiwilligen Gabi, Christine und Monika, ohne euch wäre das alles nicht möglich gewesen.

Hendrikje Walser / sone seniorenmanagement



Die Jubilare des Jahrganges 1944

Jenbacher Anklöpflerinnen

Der alte Brauch des Anklöpfelns im Advent

wird mit großer Freude und mit viel sozialem Engagement von neun Sängerinnen der Singgemeinschaft Jenbach gepflegt. Sie wandern an bestimmten Tagen von Platz zu Platz und singen alte Volksweisen, um die Menschen auf die vorweihnachtliche Zeit einzustimmen.

Öffentlich zu hören sind die Jenbacher Anklöpflerinnen am Samstag, den 7. Dezember 2024 auf der Bühne des heimischen Christkindlmarktes und am Sonntag, den 15. Dezember 2024, ab 17.00 Uhr beim „Advent im Moos“, einer Veranstaltung der Singgemeinschaft Jenbach.

Das von den Zuhörer*innen gespendete Geld geht zur Gänze an bedürftige Jenbacher Familien: Das eine Mal ist es eine Waschmaschine, das andere Mal ein Zuschuss zu einer schulischen Exkursion. Zusätzlich wurde dieses Jahr auch der Sozialfond der Marktgemeinde mit € 1.000,-- bedacht.

Das Foto zeigt die Übergabe der Spende für den Sozialfonds der MG Jenbach von den Anklöpflerinnen



an Bgm. Dietmar Wallner und an die Mitarbeiterin des Sozialamtes Brigitte Unterleitner. Roswitha Gebauer / Jenbacher Anklöpflerinnen

Schnelle Hilfe aus dem Sozialfonds der Marktgemeinde Jenbach

Die Marktgemeinde Jenbach bedankt sich herzlich bei den Anklöpflerinnen Jenbach für ihre großzügige Spende zugunsten des Sozialfonds.

Der Sozialfonds wird in Form eines Sparbuchs bei der Gemeinde geführt. Zu Beginn jedes Jahres fließt ein fester Betrag aus dem Budget der Marktgemeinde in diesen Fonds, um Menschen, die unverschuldet in Not geraten, rasch und unbürokratisch zu unterstützen. Der Sozialfonds ist eine wichtige Stütze in der Gemeindefarbeit, der es ermöglicht, Hilfe genau dort zu leisten, wo sie am dringendsten gebraucht wird.

Gerade in der Vorweihnachtszeit, wenn das Bewusstsein für Solidarität und Nächstenliebe besonders stark ist, zeigen viele Vereine, Unternehmen und Privatpersonen ihre soziale Verantwortung. Durch ihre zusätzlichen Spenden für den Sozialfonds kann die Marktgemeinde Jenbach ihre Unterstützung weiter ausbauen und noch gezielter auf die Bedürfnisse der hilfesuchenden Bürger eingehen.

In den vergangenen Jahren konnten dank dieser Spenden zahlreiche essenzielle Ausgaben gedeckt werden: von dringend benötigten Heilbehelfen, Therapien und Arztkosten über die Teilnahme an Skikursen für Kinder bis hin zur Unterstützung bei

Kinderbetreuungseinrichtungen, Schulveranstaltungen und der Familienhilfe. Auch Einkaufsgutscheine, die bedürftigen Familien eine Entlastung in schwierigen Zeiten bieten, wurden finanziert. Der Sozialfonds ermöglicht eine schnelle Reaktion auf unterschiedliche Notlagen – sei es bei medizinischen Notfällen, unvorhergesehenen finanziellen Engpässen oder der Unterstützung von Familien in Krisenzeiten. Jede Spende trägt dazu bei, Menschen in schwierigen Lebenssituationen ein Stück Lebensqualität zurückzugeben.

Die Mitglieder des Ausschusses für soziale Angelegenheiten, Integration, Gesundheit und Ehrenamt engagieren sich mit großem Einsatz für die Verteilung der Mittel. Sie prüfen sorgfältig die bei Brigitte Unterleitner im Sozialamt eingebrachten Anträge und sorgen dafür, dass jede Hilfeleistung transparent, fair und bedarfsgerecht erfolgt.

Die Marktgemeinde Jenbach freut sich über das starke Miteinander, das durch den Sozialfonds gefördert wird. Jede Spende, ob groß oder klein, trägt dazu bei, dass niemand in der Gemeinde allein gelassen wird. Im Namen aller Begünstigten bedankt sich die Gemeinde bei allen Spendern und Unterstützern, die durch ihre Beiträge ein Zeichen der Solidarität und Menschlichkeit setzen. Brigitte Unterleitner



Entsorgung Grasschnitt im Gießen verboten

Leider wird immer wieder Rasenschnitt (Grünschnitt) in den Gießen geworfen. Die Markt-gemeinde Jenbach weist darauf hin, dass dies verboten ist und der **Grün- und Strauchschnitt KOSTENLOS am Recyclinghof** (zu den Öffnungszeiten) abgegeben werden kann.

Mögliche Folgen:

- Es besteht die Gefahr der Abschwemmung bei Hochwasser und möglicherweise Verstopfung
- Nährstoffreiche Sickerwässer gelangen ins Ge-wässer und führen dort zu Überdüngung und Fäul-nisprozessen. Dabei sinkt der Gehalt an Sauer-stoff im Wasser und steht den Gewässerlebewesen nicht mehr zur Verfügung.

- Das Selbstreinigungsvermögen kann so über-schritten werden.
- Sauerstoffmangel, Faulschlamm-bildung, Be-wuchs mit Bakterien, Algen und Abwasserpilz bis hin zu Fischsterben sind die Folgen.
- Dadurch wird die Lebensgrundlage für viele aquatische Lebewesen zerstört.
- Außerdem wird durch den Nährstoffeintrag am Ablagerungsplatz die natürliche Vegetation durch Brennesseln und nicht heimische Arten wie in-disches Springkraut und asiatischen Staudenknö-terich verdrängt.
- Neben Faulgeruch wird auch die Verbreitung von Ratten gefördert, welche sich in Abwassersys-temen wohlfühlen.

Neue Plattform der Deutschlernangebote

Vor kurzem wurde in Jenbach eine neue Platt-form für Deutschlernangebote gegründet. Ein-richtungen und ehrenamtliche Personen, die Jenbacher*innen beim Deutschlernen unterstüt-zen, treffen sich regelmäßig und tauschen sich über verschiedene Themen aus. Ziel der Vernet-zungstreffen ist es, die Deutschlernangebote besser zu koordinieren. Ehrenamtliche, die sich

in verschiedenen Deutschlernangeboten engagie-ren, sind herzlich eingeladen, ebenfalls an den Treffen teilzunehmen. Wer Deutschlernangebote sucht, kann sich an den Integrationsbeauftragten der Markt-gemeinde Jenbach wenden:

Kayahan Kaya, MSc

Mobil: 0664/887 42 990

E-Mail: integration@jenbach.at

Neue Christlumausweise

Die Markt-gemeinde Jenbach macht aufmerksam, dass die bisher ausgestellten in lila Farbe gehaltenen „Christlumausweise“ ab der kommenden Wintersaison 2024/2025 nicht mehr gültig sind. Die derzeit aufrechten Vergünstigungen für die Jenbacher mit Hauptwohnsitz in unserer Heimat-gemeinde gelten jedoch weiterhin. Es wurde mit dem Betreiber der Liftanlage vereinbart, dass die neuen Ausweise mit einer Gültigkeitsdauer für 5 Wintersaisons (2024/2025 bis 2028/2029) aus-gestellt werden.

Über Ersuchen des Liftbetreibers wird weiters da-rauf hingewiesen, dass eine missbräuchliche Ver-wendung des Ausweises (z.B. Weiterverkauf ermä-ßigter Karten) den Einzug des Ausweises nach sich ziehen würde. Entsprechende Kontrollen werden durch Organe der Liftgesellschaft durchgeführt.

Lichtbild

AUSWEIS

Nur gültig zur Benützung der
CHRISTLUM-SCHILIFTE

Wintersaison 2024/2025 - 2028/2029

Name _____

6200 Jenbach

geb. am: _____

Der Bürgermeister: Dietmar Wallner

Sind Sie Schifahrer und haben Sie Interesse an einem solchen Ausweis, so beantragen Sie diesen unter Beilage eines aktuellen Fotos und einem Unkostenbeitrag von € 3,00 pro Ausweis ab so-fort im Gemeindeamt/Meldeamt.

Neueröffnung: Tiroler Bienenladen

Montag - Freitag: 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr



Tiroler Bienenladen, Au-Straße 21, 6200 Jenbach
service@tirolerbienenladen.at
www.tirolerbienenladen.at

Bienen erzeugen nicht nur Honig, sondern noch viel mehr Wertvolles für uns Menschen.

Alles aus dem Bienenstock finden Sie im Tiroler

Bienenladen - Sie werden von der Fülle der Bienenprodukte überrascht sein und finden sicher Anregungen für besondere Geschenke, die wir individuell nach Ihren Wünschen zusammenstellen. Auch Firmenpräsenten mit Produkten unserer Honigbienen werden sehr geschätzt.

Gratis Skibusverkehr

Jenbach - Maurach - Achenkirch - Christlum

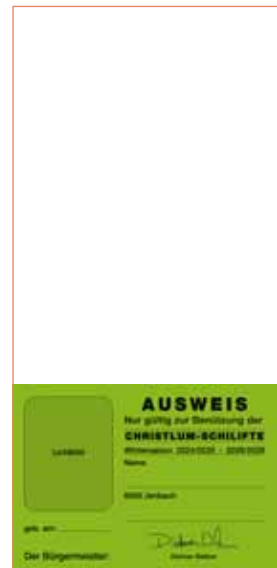
Samstag, 21.12.2024 - Sonntag, 06.01.2025 und
 Samstag, 08.02.2025 - Sonntag, 16.02.2025

Im Einvernehmen mit dem VVT (Verkehrsverbund Tirol) gilt folgende Regelung für den Skibusverkehr auf den Linienbussen der Postbus AG und Zillertaler Verkehrsbetriebe AG in der Wintersaison 2024/2025. Die Benützer der Hochalm lifte Christlum und Rofanseilbahn werden mit den im Fahrplan angegebenen Kursen nach Maurach, Achenkirch und zurück ohne Einhebung eines Fahrpreises befördert. Diese Regelung gilt nur für Personen mit Schiausrüstung (Alpin und Langlauf). Für eine unentgeltliche Rückfahrt müssen Alpinschiläufer

gültige Liftkarten der Hochalm lifte Christlum oder Rofanseilbahn vorweisen. Im Übrigen können diese Kurse zu den festgesetzten VVT-Fahrpreisen von jedermann benutzt werden. Die derzeit aufrechten Vergünstigungen bei der Hochalm lifte Christlum GmbH für Jenbacher mit Hauptwohnsitz in unserer Heimatgemeinde gelten weiterhin.

Es wurde mit dem Betreiber der Liftanlagen vereinbart, dass Ausweise für jeweils fünf Wintersaisons (2024/2025 bis 2028/2029) ausgestellt werden.

Die Ausweise sind gegen einen Unkostenbeitrag von € 3,- und einem aktuellen Foto im Marktgemeindevorstand erhältlich.



Öffnungszeiten Eislaufplatz

Witterungsabhängig ist der Eislaufplatz ab Dezember 2024 geöffnet. Die Eröffnung wird auf der Homepage www.jenbach.at bekanntgemacht.

Sonntag bis Donnerstag: Nachmittagseislauf 14.00 - 19.00 Uhr

Freitag und Samstag: Nachmittagseislauf 14.00 - 16.30 Uhr, Abendeislauf 19.30 - 21.30 Uhr

Ticketautomat:

Der Verkauf von Eintrittskarten erfolgt über einen Ticketautomaten im Eingangsbereich. Bitte beachten Sie, dass der Ticketautomat keine Geldwechselfunktion besitzt, der Betrag sollte daher

genau eingeworfen werden. Das Ticket ist während des Besuches des Eislaufplatzes mitzuführen und bei Kontrollen vorzuweisen. Personen, welche bei Kontrollen kein Ticket vorweisen können, werden vom Eislaufplatz verwiesen.



Das Abfeuern von Raketen im Ortsgebiet

und Verunreinigungen durch Raketen- und Böllerschießen

Laut Pyrotechnikgesetz 2010 idgF ist das Abfeuern von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F 2 (Raketen) im Ortsgebiet verboten. Das Verbot gilt auch für Silvester. Feuerwerke verursachen beträchtlichen Schmutz, bedeuten eine erhebliche Gefahr und erzeugen Lärm, der sowohl für Menschen als auch für Tiere belastend ist. Ich appelliere

an alle Gemeindebürger*innen, sich an das Verbot zu halten und auf das private Abschießen von Feuerwerken zu verzichten. Sollten dennoch nicht dem Verbot unterliegende Feuerwerkskörper abgefeuert werden, so sind die Rückstände zu sammeln und ordnungsgemäß zu entsorgen. Vielen Dank für Ihr Verständnis, Bgm. Dietmar Wallner





Sprechtage

Notar: Zu folgenden Terminen führt Notar Mag. Ernst Moser in Jenbach im Postamtsgebäude (Sitzungssaal 3. Stock) eine Sprechstunde durch:
 Di., 08. April 2025, ab 17.00 Uhr und Di., 30. September 2025, ab 17.00 Uhr
 Keine Voranmeldung erforderlich, bitte bis spätestens 17.30 Uhr im Marktgemeindeamt sein

Ärzte und Apotheken Sonn- und Feiertagsdienste

Notdienste **Ärzte 10.00 - 11.00 Uhr . Apotheken 10.00 - 12.00 Uhr**

- 30.11./01.12. Dr. Ina Wimmer, Achenseestraße 66, Tel. 20540
 30.11. Sonnwend-Apotheke, Münster | 01.12. easy-Apotheke, Jenbach
- 07./08.12. Dr. Gudrun Radacher, St. Margarethen 106b, 6220 Buch, Tel. 62067
 07.12. easy-Apotheke, Jenbach | 08.12. Achen-Apotheke, Kramsach
- 14./15.12. Dr. Manfred Oberwinkler, Kirchgasse 3a, Tel. 64433
 14.12. Achen-Apotheke, Kramsach | 15.12. Achensee-Apotheke, Jenbach
- 21./22.12. Dr. Ekaterina Podagova, Dorf 19, 6210 Wiesing, Tel. 23200
 21.12. Achensee-Apotheke, Jenbach | 22.12. St. Barbara Apotheke, Brixlegg
- 25.12. Dr. Andreas Eliskases, Austraße 30/1. OG, Tel. 62256
 25.12. easy-Apotheke, Jenbach
- 26.12. Dr. Ina Wimmer, Achenseestraße 66, Tel. 20540
 26.12. Achen-Apotheke, Kramsach
- 28.12. Dr. Andreas Eliskases, Austraße 30/1. OG, Tel. 62256
 28.12. St. Barbara Apotheke, Brixlegg
- 29.12. Dr. Gudrun Krois-Walder, Schalsenstr. 4a, Tel. 62085
 29.12. Karwendel-Apotheke, Jenbach

Sprengelarzt: 0664/2221440

Hausärztlicher Nachtbereitschaftsdienst: 141 von Mo.-Fr. von 19.00 - 7.00 Uhr

+++ Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt: 05. März 2025 um 12.00 Uhr +++
 (voraussichtlicher Erscheinungstermin 01./02. April 2025)

Information zur Bereitstellung der Unterlagen:

Bilder: Grundsätzlich unbearbeitet und einzeln als JPG-Datei gespeichert; auf keinen Fall in eine Word-Datei eingebettet, solche Bilder können nicht gedruckt werden!

Texte: Einfache Word-Texte ohne besondere Formatierungen (Spalten, Kästchen usw.); auch Bildtexte angeben

Text und Bilder bitte gemeinsam in einem E-Mail an „gemeinde@jenbach.at“ oder „widner@jenbach.at“.

Für die Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich, deshalb bitten wir Sie, Ihre Texte sowohl inhaltlich als auch sprachlich zu überprüfen. Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe in der Aufbereitung der Unterlagen benötigen, kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 6930, wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!





Gemeinde Jenbach/Zone 1 – Abfuhrkalender 2025



Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH

Immer aktuell informiert mit der Handy-App www.gem2go.at oder via Website www.jenbach.at/Recyclinghof

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Jänner	Mi Neujahr 1. KW	Do B K 2. KW	Fr	Sa	So H.L.3 Könige 3. KW	Mo 4. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 3. KW	Di	Fr	Sa	So	Mo	Sa	So Oster-sonntag 4. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 5. KW	Di	Mi	Do	Fr
Februar	Sa	So	Mo 6. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 7. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 8. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 9. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo
März	Sa	So	Mo 10. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 11. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 12. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 13. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo
April	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 15. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 16. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So Oster-sonntag 17. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 18. KW	Di R	Mi	Do	Fr
Mai	Do Tag der Arbeit	Fr	Sa	So	Mo 19. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 20. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 21. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 22. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa
Juni	So	Mo 23. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 24. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 25. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 26. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	
Juli	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 28. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 29. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 30. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 31. KW	Di	Mi	Do
August	Fr	Sa	So	Mo 32. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 33. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 34. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 35. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
September	Mo	Di 36. KW	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 37. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 38. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 39. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	
Oktober	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 41. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 42. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 43. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 44. KW	Di R	Mi	Do	Fr
November	Sa	So	Mo 45. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 46. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 47. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 48. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo
Dezember	Mo 49. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 50. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 51. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 52. KW	Di R	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi

Entsorgungstermine

- R** Restmüll
- K** Kunststoff
- P** Altpapier
- B** Biomüll

Recyclinghof / Austrasse 7 - Telefon 05244/6930-49

Öffnungszeiten:

- Montag von 14:00 bis 19:00 Uhr
- Mittwoch von 14:00 bis 19:00 Uhr
- Freitag von 7:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 19:00



Umwelt. Bewusst. Sein.

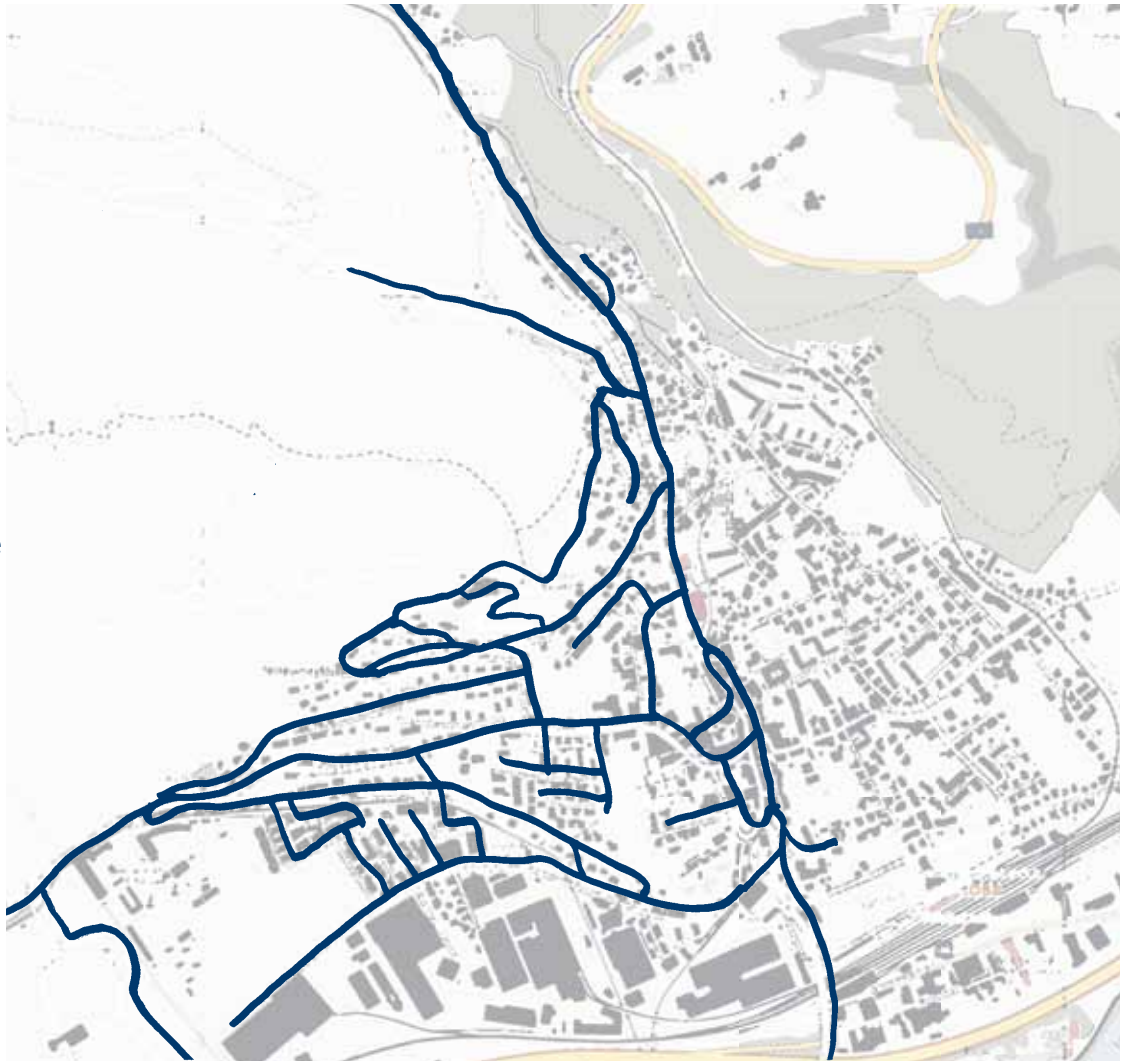
ABFUHRKALENDER ZONE 1

der Marktgemeinde Jenbach

umweltamt@jenbach.at | www.jenbach.at

Zone 1

Achenseestraße
Am Gießen
Am Sportplatz
An der Lend
Auf der Ebnet
Auf der Huben
Birkenwald
Birkenwaldsiedlung
Bräufeldweg
Bräupark
Dr.-Neuner-Weg
Innstraße
Kienbergstraße
Kirchgasse
Kirchlergründe
Martin-Luther-Platz
Mitterweg
Nikolaus-Pfeifauf-Straße
Parkweg
Pfarrer Hörbst-Platz
Prof.-Tusch-Straße
Putzsiedlung
Rodelhüttenweg
Rofanweg
Roßschwemme
Schießstandstraße
Spitzfeldweg
Südtiroler Platz
Tiwagstraße
Tratzbergsiedlung
Tratzbergstraße
Waldweg
Zeiseleck
Zistererbichl



+++ Info-Hotline +++

Umweltberatung der Marktgemeinde Jenbach, Tel. 05244/6930-49

- Für die Instandhaltung und Reinigung der erforderlichen Müll- und Abfallbehälter ist selbst zu sorgen.
 - Die Zufahrt zu den Standplätzen ist am Abfuhrtag frei zu halten.
- In den Wintermonaten wird um ausreichende Schneefreihaltung und Salzstreuung der Standplätze gebeten.

+++ Achtung +++

- Christbaumsammlung ab 07.01.2025
- Am jeweiligen Abfuhrtag sind die Abfallbehälter um 6.00 Uhr am Straßenzug bereit zu stellen



Gemeinde Jenbach/Zone 2 – Abfuhrkalender 2025



Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH

Immer aktuell informiert mit der Handy-App www.gem2go.at oder via Website www.jenbach.at/Recyclinghof

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Jänner	Mi Neujahr	Do 1. KW	Fr	Sa	So H.3 Krönge	Mo 2. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 3. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 4. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 5. KW	Di	Mi	Do	Fr	
Februar	Sa	So 6. KW	Mi	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 7. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 8. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 9. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 10. KW	
März	Sa	So 10. KW	Mi	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 11. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 12. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 13. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 14. KW	Mo	
April	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 15. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 16. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 17. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 18. KW	Di	Mi	Do	
Mai	Do Tag der Arbeit	Fr	Sa	So	Mo 19. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 20. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 21. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 22. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	
Juni	So	Mo 23. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 24. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 25. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 26. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 27. KW	Mo	Di	
Juli	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 28. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 29. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 30. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo 31. KW	Di	Mi	Do	
August	Fr	Sa	So 32. KW	Mi	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 33. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 34. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 35. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
September	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 36. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 37. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 38. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 39. KW	Mo	Di	Mi	Do
Oktober	Mi	Do	Fr	Sa	So 40. KW	Mi	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 41. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 42. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 43. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
November	Sa Allerheiligen	So 44. KW	Mi	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 45. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 46. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 47. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 48. KW	Mo	Di
Dezember	Mo 49. KW	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 50. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 51. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So 52. KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do

Recyclinghof / Austraße 7 - Telefon 05244/6930-49

Öffnungszeiten:

Montag von 14:00 bis 19:00 Uhr

Mittwoch von 14:00 bis 19:00 Uhr

Freitag von 7:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 19:00

Entsorgungstermine

R Restmüll

K Kunststoff

P Altpapier

B Biomüll



Umwelt. Bewusst. Sein.

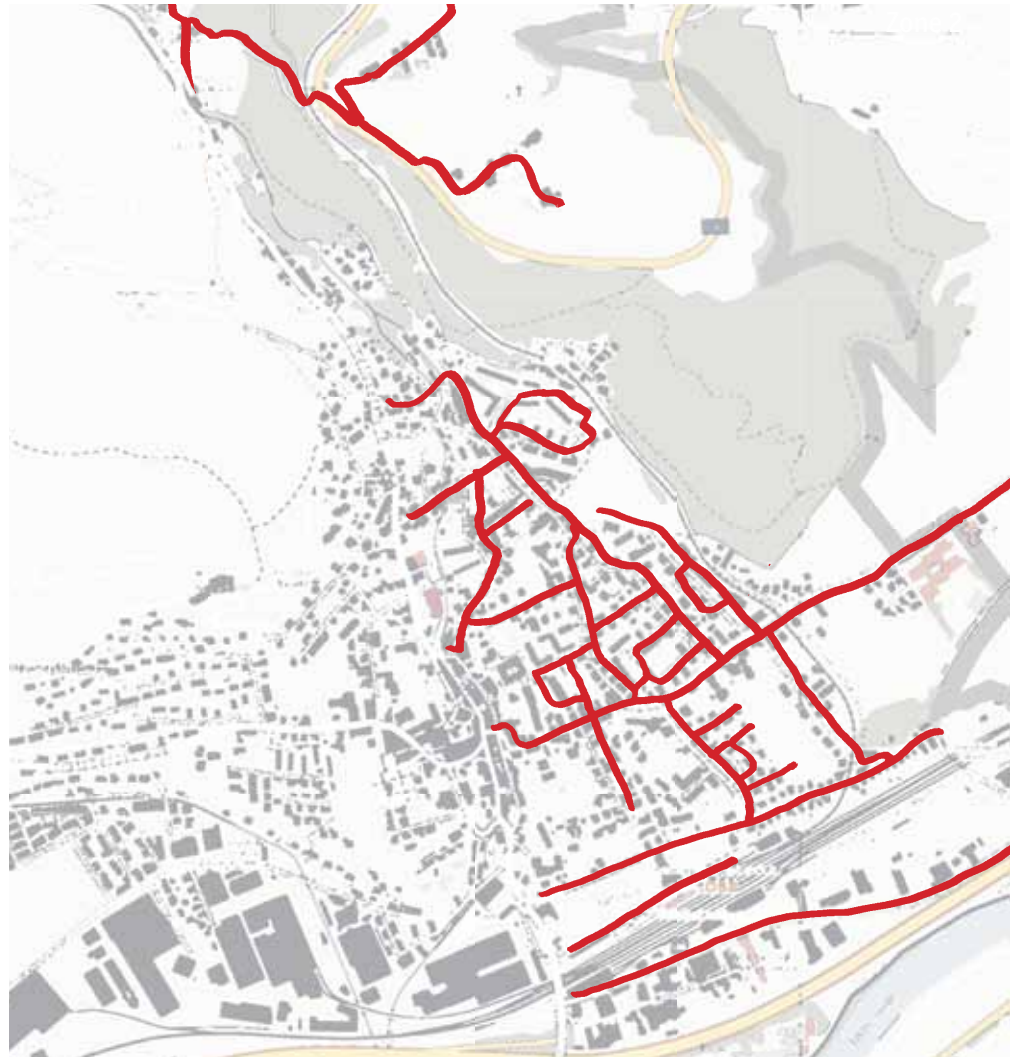
ABFUHRKALENDER ZONE 2

der Marktgemeinde Jenbach

umweltamt@jenbach.at | www.jenbach.at

Zone 2

An der Feldschmiede
An der Leiten
Auckenthalerstraße
Austraße
Badgasse
Bahnhofstraße
Dr.-Schmid-Siedlung
Feldgasse
Fischl
Haserbichl
Herbert-von-Pichler-Straße
Huberpark
Hubersiedlung
Huberstraße
Jochlgasse
Josef-Mühlbacher-Straße
Josef-Sattler-Straße
Köglfeld
Ledergasse
Morgenstätterfeld
Nailfeld
Norbert-Pfretschner-Straße
Pfeiferweg
Postgasse
Quellenweg
Rotholzerweg
Schalserseitenweg
Schalserstraße
Sieglstraße
Wüstenrotergasse



+++ Info-Hotline +++

Umweltberatung der Marktgemeinde Jenbach, Tel. 05244/6930-49

- Für die Instandhaltung und Reinigung der erforderlichen Müll- und Abfallbehälter ist selbst zu sorgen.
 - Die Zufahrt zu den Standplätzen ist am Abfuhrtag frei zu halten.
- In den Wintermonaten wird um ausreichende Schneefreihaltung und Salzstreuung der Standplätze gebeten.

+++ Achtung +++

- **Bergtour/Sonderzone:** Die Abholung erfolgt 14-tägig am Donnerstag in den ungeraden Kalenderwochen
Erste Abholung am Do. 02.01.2025 - Ausnahmen wegen Feiertag: Mi. 28.05., Mi. 18.06., Mi. 24.12.
Wöchentliche Abholung in den Sommermonaten vom 08.05. – 25.09.2025
Alle Termine via HandyApp unter: www.gem2go.at oder auf www.jenbach.at/abfuhrkalender
 - Christbaumsammlung ab 07.01.2025
- Am jeweiligen Abfuhrtag sind die Abfallbehälter um 6:00 Uhr am Straßenzug bereit zu stellen